

Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT) Ergebnis der Genfer Zollverhandlungen Accession de la Suisse à l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT) Résultats des négociations de Genève

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 3

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT) Ergebnis der Genfer Zollverhandlungen

Bundesrepublik Deutschland

Kanada

(Fortsetzung; siehe auch SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1958)

Beilage zum Schweizerischen Handelsamtsblatt

Nr. 3 vom 7. Januar 1959

Accession de la Suisse à l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT) Résultats des négociations de Genève

République fédérale d'Allemagne

Canada

(Suite; voir aussi FOSC. N° 293 du 15 décembre 1958)

Supplément à la Feuille officielle suisse du commerce

N° 3 du 7 janvier 1959

Bundesrepublik Deutschland

Liste der Zugeständnisse, welche die Regierung der Bundesrepublik Deutschland der Schweizerischen Eidgenossenschaft einräumt

Nur der französische Text dieser Liste ist authentisch.

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|--|---|
| 01.02 | Anmerkung: 2. Hausrinder (Abs. A) zu Zuchtzwecken, nach näherer Anordnung der Bundesregierung | frei* |
| ex 04.04 | Emmentaler Käse in Laiben, saftfrei, wenigstens 8 Monate alt, mit einem Gehalt an Fett in der Trockenmasse von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr, mit einem Werte von 370 DM oder mehr für 100 kg, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses | Zollsatz für 100 kg 30 DM |
| | Kräuterkäse (sogenannter Schabzieger), hergestellt aus Rohzieger und Kräuterpulver nach dem besonderen Glarner Verfahren, geformt oder ungeformt, frisch oder getrocknet, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses | Zollsatz % des Wertes 10 |
| | Anmerkung: Emmentaler Käse ist Hartkäse, der in der charakteristischen Herstellungsweise aus Rohmilch erzeugt ist. | |
| 08.06 | A - 1 - Mostäpfel, lose geschüttelt ohne Zwischenlagen: vom 16. September bis 15. Oktober vom 16. Oktober bis 15. Dezember 2 - andere: vom 16. August bis 30. November vom 1. Dezember bis 15. März B - 1 - Mostbirnen, lose geschüttelt ohne Zwischenlagen | 10 mindestens für 100 kg 1,30 DM* 10 mindestens für 100 kg 1,60 DM* höchstens 8 DM für 100 kg Rohgewicht für 100 kg 6 DM für 100 kg 1 DM* 10 mindestens für 100 kg 1 DM |
| 08.07 | A - Aprikosen C - Kirschen, vom 16. Juli bis 31. Mai | 10 für 100 kg mindestens 4 DM höchstens 8 DM* 10 mindestens für 100 kg 4 DM |
| 08.08 | A - Erdbeeren, vom 26. Juni bis 15. August | 18 für 100 kg mindestens 12 DM höchstens 20 DM* |
| 12.03 | ex E - Kohlrabisamen (Roggli's Typ), gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses | frei* |
| | Anmerkung: Kohlrabisamen (Roggli's Typ) ist Saatgut von Kohlrabihohezuchtchen, die besonders kälteresistent, d. h. in der Knollenbildung unempfindlich gegenüber Spätfrösten sind. | |
| 12.08 | ex A - 2 - b - Johannisbrotkerne, gemahlen | 10* |
| ex 15.08 | Dehydratisiertes Rizinusöl | 8 |
| ex 16.02 | Teigtaschen und Teigringe, mit zubereitetem Fleisch gefüllt | 20 |
| 18.06 | Schokolade und andere kakaohaltige Lebensmittelzubereitungen: B - andere | 40 höchstens für 100 kg 160 DM |
| 20.07 | ex B - 1 - b Fruchtsaft aus Aprikosen, mit einem Gehalt an Zucker von mehr als 30 Gewichtshundertteilen | 20* |
| 21.07 | ex C - Teigtaschen und Teigringe, mit zubereitetem Gemüse gefüllt | 20 Zollsatz |
| 22.09 | ex A - 2 - b - 1 - Obstbranntwein aus Steinobst, Kernobst oder Kernobstrestern, nicht verschnitten, in Behältnissen mit einem Fassungsvermögen von 15 l oder mehr, mit einem Gehalt an Äthylalkohol von nicht mehr als 38 Gewichtshundertteilen ex 2 - Obstbranntwein aus Steinobst, Kernobst oder Kernobstrestern, nicht verschnitten, in anderen Behältnissen, mit einem Gehalt an Äthylalkohol von nicht mehr als 38 Gewichtshundertteilen: Kirschwasser anderer | 375 DM* 375 DM* 500 DM 475 DM* |
| | | Zollsatz % des Wertes |
| 28.04 | ex C - 4 - Silizium, mit einem Reinheitsgrad von mehr als 96 Gewichtshundertteilen | 4* 5 |
| 28.08 | Schwefelsäure, Oleum | 5 |
| 29.01 | ex D - Naphthalin | frei* |
| ex 29.03 | Dinitropentamethylhydrinden (5, 7-Dinitro-1, 1, 3, 3, 6-pentamethylhydrinden) | 8 |
| | Dinitrostibendisulfosäure | 7 |
| 29.04 | ex A - 2 - Isophytol | 6* 7 |
| | Riechstoffe | 12 |
| 29.06 | ex C - Trimethylhydrochinon | 6* 7 |
| 29.08 | ex B - Ambretmoschus | 8 |
| 29.11 | ex A - 2 - Metalddehyd in Pulverform ex B - Undecylaldehyd Riechstoffe | 18 8 12 |
| | ex C - Vanillin, Heliotropin und Hydroxycitronellal | 12 |
| 29.13 | ex E - Ketonmoschus | 12 |
| 29.14 | ex A - 2 - c - 2 - Riechstoffe | 12 |
| | ex A - 8 - ungesättigte Säuren, die Riechstoffe sind | 12 |
| 29.16 | A - 4 - Andere acyclische Oxydsäuren | 9 |
| 29.22 | ex C - Monoamine aromatische Polyamine | 6* 7 |
| 29.23 | B - Andere Amine mit einfachen oder komplexen Sauerstofffunktionen: Aminonaphtholsulfosäuren andere | 6* 7 8* 10 |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|---|-----------------------------|
| 29.24 | ex B - Choline, Lezithine und Phosphoaminolipoide | 10 |
| 29.25 | Verbindungen mit Aminofunktion: A - acyclische: 2 - andere: Stearinsäureamid andere B - cyclische: Arylide andere | 15 15* 6* 7 8* 10 |
| 29.26 | Verbindungen mit Imido- oder Iminofunktion, ausgenommen Hexamethylentetramin, seine Salze und Derivate | 15* |
| 29.28 | Dlazo-, Azo- und Azoxyverbindungen | 7 |
| 29.35 | Heterocyclische Verbindungen, einschliesslich Nucleinsäuren: C - mit Stickstoffatomen: 3 - Nikotinsäureester und Nikotinsäureäthylamid und dessen Doppelsalze ex 4 - halogenierte Chinolinderivate, Chinolincarbonsäurederivate 8 - andere | 7* 12 10* 12 6* 8 |
| 29.36 | ex B - p-Aminobenzolsulfonamide, ihre Salze und Derivate (z. B. Sulfapyridin, Sulfathiazol, Sulfapyrimidin) | 10* 12 |
| 29.37 | A - Laktone: 1 - acyclischer Säuren 2 - cyclischer Säuren: ex b - Blsoxyumarinylacetat; (bis-3,3' [4-Oxyumarinyl]-essigester) Parachlorphenylacetyläthoxyumarin (3-[alpha-(p-Chlorphenyl)-beta-acetyläthyl]-4-oxycumarin); Phenylpropyloxyumarin (3-[1'-Phenylpropyl]-4-oxycumarin) | 10 8 4* 5 |
| 29.38 | ex B - 3 - Vitamin B 6 | 4* 5 |
| 29.39 | Natürliche oder synthetische Hormone: ex B - andere: Cortison, Hydrocortison, Dehydrocortison, Dehydrohydrocortison, gonadotrope Hormone, Cortisonacetat, Hydrocortisonacetat, ausgenommen andere Ester Testosteron, Progesteron, Desoxycorticosteron, Dihydrofolliculin (Oestradiol), Methyltestosteron, ausgenommen ihre Ester andere, ausgenommen Adrenalin | frei* 18 4* 18 14* 18 |
| | Anmerkung: Zu den genannten Hormonen gehören ihre Salze, soweit sie Waren des Abs. B sind. Nicht genannte Hormonester aus Abs. B gehören zu der Vertragsbestimmung andere, ausgenommen Adrenalin. | |
| 29.41 | Natürliche oder synthetische Glykoside, ihre Salze, Aether, Ester und anderen Derivate: | frei* |
| 29.42 | B - andere C - Andere Alkaloide: 7 - andere: Dihydroxypropyl-Theophyllin andere | frei* 10 frei* |
| 30.03 | Arzneiwaren, auch für die Veterinärmedizin: ex C - andere, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, ausgenommen Antibiotika und ihre Präparate | 14* |
| | Anmerkung: Arzneiwaren, auch für die Veterinärmedizin, aus Abs. C, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, ausgenommen Antibiotika und ihre Präparate, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 180 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses | frei |
| | Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 388 a zugrunde gelegt. Diese Angaben werden um die Einfuhr von Insulin und Antibiotika gekürzt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 3 720 600 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zollfrei eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung der zollbegünstigten Waren ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden. | |
| 32.05 | ex A - Synthetische organische Farbstoffe, ausgenommen ihre wasserunlöslichen Salze C - auf die Faser aufziehende optische Aufheller D - Zubereitungen auf der Grundlage dieser Erzeugnisse | 12* 14* 14* |
| | Anmerkungen: 1. Synthetische organische Farbstoffe aus Abs. A, ausgenommen ihre wasserunlöslichen Salze, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 95 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses 2. Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. C im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifnr. 38. 12. Zu Anmerkung 1: Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 319 zugrunde gelegt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 9 161 800 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zollfrei eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung der zollbegünstigten Waren ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden. | frei |
| 32.07 | Andere Farbkörper; anorganische Erzeugnisse, die als Luminoaphore verwendet werden: I - Zubereitungen auf der Grundlage dieser Erzeugnisse | 9* |
| 32.13 | A - Druckfarben, Vervielfältigungsfarben und dergleichen | 14* |
| 33.04 | Mischungen von zwei oder mehreren natürlichen oder künstlichen Riech- oder Aromastoffen und Mischungen auf der Grundlage eines oder mehrerer dieser Stoffe (einschliesslich alkoholischer Lösungen), die Rohstoffe für die Riechmittel-, Lebensmittel- oder andere Industrien sind: | |

* Diese Zollzugeständnisse sind befristet bis zum 31. Dezember 1961 einschliesslich.

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes | Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|---|-----------------------------|-------------|--|---|
| ex A - | Aromastoffe, die sich gewichtsmässig überwiegend aus künstlichen Geruchs- oder Geschmacksstoffen zu zusammensetzen, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses | 15* | 39.02 | Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. B und C im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12. | |
| B - andere: | 1 - ohne Gehalt an Aethylalkohol oder mit einem Gehalt an Aethylalkohol von 5 Gewichtshundertteilen oder weniger: a - Kompositionen mit einem Werte von mehr als 100 DM je kg b - andere: Kompositionen mit einem Werte von mehr als 70 DM je kg andere | frei* | 39.03 | ex B - 1 - a - Blöcke, Platten, Folien, Bänder und Streifen aus Zelluloid, mit einer Dicke von 0,1 bis 8 mm | 11* |
| 34.02 | Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. A - 1 - b und 2 und Abs. B - 1 im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12. | frei* | ex 39.04 | Erzeugnisse aus gehärtetem Kasein | 4* 5 |
| 34.04 | ex B - Skiwachs | 18 | 40.11 | ex C - Schlauchreifen für Rennfahräder | 9 |
| 35.01 | Anmerkung: Kasein des Abs. A zur gewerblichen Verwendung, unter Zollaufsicht ungenießbar gemacht oder unter Zollsicherung Die Herstellung von Lebens- und Futtermitteln ist nicht als gewerbliche Verwendung im Sinne dieser Bestimmung anzusehen. | frei* | 41.05 | Leder aus Häuten oder Fellen von anderen Tieren, ausgenommen Leder der Tarifr. 41.06 bis 41.08: B - zugerichtet: 1 - von Kriechtieren oder Fischen | 15 |
| 38.11 | Desinfektionsmittel, Insecticide, Fungicide, Herbiide, Mittel gegen Nagetiere, Schädlingsbekämpfungsmittel und dergleichen, in Zubereitungen oder in Formen oder Aufmachungen für den Einzelverkauf oder als Waren (z. B. Schwefelbänder, Schwefelfäden, Schwefelkerzen und Fliegenfänger): landwirtschaftliche Schädlingsbekämpfungsmittel auf der Grundlage von Schwefel, von Kupferverbindungen oder von organischen Quecksilberverbindungen andere | 5* 10 7,5* | 42.04 | Waren zu technischen Zwecken aus Leder oder Kunstleder: A - Treibriemen und -seile, Förderbänder und -seile B - Spezialerzeugnisse für die Textilindustrie, wie Weber- vögel, Schlagriemen, Florteilriemen und dergleichen | 8* 10 8* 14 8* 14 |
| 38.12 | Zubereitete Zurichtmittel, zubereitete Appreturen und zubereitete Beizmittel aller Art, wie sie in der Textilindustrie, Papierindustrie, Lederindustrie oder ähnlichen Industrien gebraucht werden: ex B - Zubereitete Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie, die Papierherstellung und die Gerberei | 19* | 44.14 | Holzurniere, durch Sägen, Messern oder Rundschälern hergestellt, mit einer Dicke von 5 mm oder weniger, auch mit Papier oder Gewebe einseitig verstärkt | 4 |
| | Anmerkung: Zubereitete Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie, die Papierherstellung und die Gerberei aus den Tarifr. 38.12-B sowie 32.05-C, 34.02-A-1-b und 2 und B-1, 38.11, 38.19-B-11, 39.01-B und 39.02-B und C, bis zu einer Gesamthöchstmenge im Kalenderjahr von 225 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses | 5* 6 | 46.01 | Geflechte und ähnliche Waren aus Flechtstoffen, zu allen Verwendungszwecken, auch miteinander zu Bändern verbunden: ex B - aus Monofilen oder Streifen des Kapitels 39, aus kunststoffüberzogenen Papierstreifen oder Spinnstoffen, auch in beliebigem Verhältnis miteinander oder mit anderen - auch überzogenen oder lackierten - Flechtstoffen gemischt, mit einem Werte von mehr als 25 DM für 1 kg | frei* 7 14* 14* 15* |
| | Das Zollkontingent gilt nur für folgende Waren: Netz- und Emulgiermittel, Schlicht- und Appreturmittel, Detachiermittel, Walkmittel, Imprägniermittel, Matiermittel, Merzseierhilfsmittel, Beizmittel, Avivagen und Präparationsmittel, optische Bleichmittel, Spezialausrüstungsmittel, Gerbereihilfsmittel auf Kunstbarbasis, Druckereihilfsmittel, Färbereihilfsmittel, Waschmittel, Verdickungsmittel, Konservierungs- und Mottenschutzmittel für Textilien, Beuch- und Abkochhilfsmittel, Weichmachungsmittel, Karbonisierungshilfsmittel. Der Berechnung der zollbegünstigten Gesamthöchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 254 zugrunde gelegt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 4 142 250 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zu dem vertraglich begünstigten Kontingentszollsatz eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung zu dem Kontingentszollsatz ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden. | | 48.01 | ex L - Matrizenpapier und -pappe | frei* |
| 38.19 | B - 11 - Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie, die Papierherstellung und die Gerberei, anderweit weder genannt noch inbegriffen | 19* | 48.07 | ex B - 3 - b - Matrizenpapier und -pappe | frei* |
| | Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. B - 11 im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12. | | 48.15 | ex C - Matrizenpapier und -pappe | frei* |
| 39.01 | Kondensations-, Polykondensations- und Polyadditions- erzeugnisse, auch modifiziert, auch polymerisiert, linear oder vernetzt (z. B. Phenoplaste, Aminoplaste, Alkyde, Allylpolyester und andere ungesättigte Polyester, Silikone): B - andere: Aethoxylharze Pressmassen aus Amnoplasten | 6* 8 15* | 48.21 | Andere Waren, aus Papierhalbstoff, Papier, Pappe oder Zellstoffwatte hergestellt: ex C - sogenanntes Webstuhlpapier | frei* frei*) |
| | Anmerkungen: 1. Pressmassen aus Amnoplasten bis zu einer Höchstmengen im Kalenderjahr von 130 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses 2. Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. B im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12. Zu Anmerkung 1: Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmengen werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 381 C zugrunde gelegt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 1 232 400 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zu dem vertraglich begünstigten Kontingentszollsatz eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung zu dem Kontingentszollsatz ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden. | 8* 10 | ex 49.03 | Bücher, Broschüren und ähnliche Drucke, auch in losen Bogen oder Blättern: A - mit einem charakterbestimmenden Anteil an Bild- drucken B - andere: 1 - im Ausland verlegt ex 2 - andere, soweit die Waren aus dem zollrechtlich freien Verkehr des Herstellungslandes stammen | frei frei* frei*) |
| | | | ex 50.02 | Bilderalben, Bilderbücher und Zeichen- oder Malbücher, brochiert, kartoniert oder gebunden, für Kinder, ausgenommen unzerrissbare Bilderbücher | frei |
| | | | ex 50.04 | Anmerkung: Unzerrissbare Bilderbücher sind Bilderbücher, auch Faltbücher, deren Blätter von Kindern nur schwer zerrissen werden können. Sie werden aus Kartonpapier oder Pappe mit einem Gewicht von mehr als 500 g je qm hergestellt, auch aus Gewebe oder aus Papier oder Pappe, die mit Gewebe verstärkt sind. Die Bilder sind entweder auf Papier gedruckt und dann auf Pappe oder Gewebe aufgeklebt oder unmittelbar auf Kartonpapier gedruckt oder geprägt. | frei |
| | | | 50.05 | Grège, roh, abgekocht oder gebleicht, weder gedreht noch gezwirnt | frei |
| | | | 50.09 | Seidengarne, roh, abgekocht oder gebleicht, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf | frei |
| | | | 51.01 | Schappeseidengarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: Gewebe aus Seide oder Schappeseide: ex A - Kreppgewebe aus Seide - ausgenommen rohe, ungemusterte - mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 9 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm ex C - andere: mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 9 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm mit einer Breite von weniger als 80 cm und mit einem Werte von mehr als 20 DM für 1 qm, gemustert und gefärbt oder buntgewebt | 10* 18 9* 15 10* 18 9* 15 9* 15 |
| | | | 51.02 | Kunstseidengarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: B - künstliche Spinnfäden: ex 1 - ungezwirnt, aus Spinnmasse mit Luftpfeilschlüssen 2 - gezwirnt: ex a - einmal gezwirnt, aus Spinnmasse mit Luftpfeilschlüssen ex b - mehrmals gezwirnt, aus Spinnmasse mit Luftpfeilschlüssen | frei frei frei |
| | | | 51.04 | Monofile, Streifen (künstliches Stroh und dergleichen) und Katgutnachahmungen, aus synthetischer oder künstlicher Spinnmasse: B - aus künstlicher Spinnmasse | frei |
| | | | | Gewebe aus Kunstseide (einschliesslich Gewebe aus Monofilen oder Streifen der Tarifr. 51.01 oder 51.02): A - aus synthetischen Spinnfäden: 1 - mit Kette ganz aus Kunstseide: ex b - mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm B - aus künstlichen Spinnfäden: 1 - mit Kette ganz aus Kunstseide: ex b - mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm ex 2 - andere, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm | 18 15 18 15 18 15 |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|---|---|
| 52.02 | Gewebe aus Metallfäden, Gewebe aus Metallgarnen oder aus metallisierten Garnen der Tarifr. 52.01, zur Bekleidung, Innenausstattung oder zu ähnlichen Zwecken: A - mit Kette ganz aus Kunstseide: ex 2 - mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm ex B - andere: Seide enthaltend, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 9 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm andere, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm | 18 15 18 15 18 15 |
| 53.06 | Streichgarne aus Wolle, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf | 7 |
| 53.08 | Garne aus feinen Tierhaaren, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: A - ungezwirnt B - gezwirnt: 1 - im Strang: b - mit Kreuzhaspelung: 1 - mit einem Gewicht von nicht mehr als 125 g, oder mit einem beliebigen Gewicht, sofern der Strang durch einen oder mehrere Fützäden in gewichtsmässig gleiche, abtrennbare Teilstränge unterteilt ist und das Gewicht je Teilstrang nicht mehr als 125 g beträgt: a - roh, mit einer Lauflänge im Zwirn von 10 000 m oder weniger je kg b - gebleicht, gefärbt oder bedrückt 2 - andere 2 - andere | 6* 7 6* 7 6* 6* |
| 53.09 | Garne aus groben Tierhaaren oder aus Rosshaar, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: gezwirnt, im Strang mit Kreuzhaspelung, mit einem Gewicht von nicht mehr als 125 g, oder mit einem beliebigen Gewicht, sofern der Strang durch einen oder mehrere Fützäden in gewichtsmässig gleiche, abtrennbare Teilstränge unterteilt ist und das Gewicht je Teilstrang nicht mehr als 125 g beträgt, roh, mit einer Lauflänge im Zwirn von 10 000 m oder weniger je kg, oder gebleicht, gefärbt oder bedrückt andere | 6* 7 6* |
| 55.05 | Baumwollgarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: A - ungezwirnt, auch überdreht: ex 1 - unter Nr. 173 metrisch, ganz aus Baumwolle, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 120 v. H. der nach dem Gewicht berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses 2 - Nr. 173 metrisch oder darüber B - gezwirnt: 1 - unter Nr. 173 metrisch: a - im Strang: 1 - mit einer Lauflänge im Zwirn von 10 000 m oder weniger je kg: ex b - andere, ganz aus Baumwolle, nicht appretiert, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 120 v. H. der nach dem Gewicht berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses ex 2 - mit einer Lauflänge im Zwirn von mehr als 10 000 m je kg, ganz aus Baumwolle, nicht appretiert, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 120 v. H. der nach dem Gewicht berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses ex b - andere, ganz aus Baumwolle, nicht appretiert, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 120 v. H. der nach dem Gewicht berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses 2 - Nr. 173 metrisch oder darüber | 8 6 10 10 10 10 10 9 |
| | Anmerkungen: 1. Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmenge für Baumwollgarne werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 zugrunde gelegt, und zwar a) für ungezwirnte, auch überdrehte Garne ganz aus Baumwolle, unter Nr. 173 metrisch über die Nrn. 440 a bis h und 441 a bis h, b) für gezwirnte Garne ganz aus Baumwolle, unter Nr. 173 metrisch über die Nrn. 442 a bis h, 442 k bis r und 443. Hiernach betragen die Zollkontingente für die Schweiz a) für ungezwirnte, auch überdrehte Garne ganz aus Baumwolle, unter Nr. 173 metrisch 20 845 dz, b) für gezwirnte Garne ganz aus Baumwolle, unter Nr. 173 metrisch insgesamt 2 878 dz. 2. Von den Kontingentsmengen darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zu dem vertraglich begünstigten Kontingentszollsatz eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. 3. Die Abfertigung zu den Kontingentszollsätzen ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden. | |
| ex 55.07 | Drehergewebe ganz aus Baumwolle, mit einem Quadratmetergewicht von 70 g oder weniger und in Kette und Schuss zusammen auf 1 qcm mit 40 Fäden oder mehr andere | 10* 12 13* 16 |
| | Anmerkung: Bei der Ermittlung der Fadenzahl werden gezwirnte Garne mit der Anzahl ihrer Einfachfäden gezählt. Broschierfäden bleiben ausser Betracht. Bei Geweben mit wechselnder Dichte werden die weniger dichten Stellen zur Fadenzählung verwendet. | |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|---|---|
| 55.09 | Andere Gewebe aus Baumwolle: A - mit Kette ganz aus Kunstseide: ex 2 - mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm B - andere: 1 - broschiierte Gewebe: Plattstichgewebe, Taschentuchgewebe andere 2 - andere: a - mit Beimischung von Flachs oder Ramie b - andere: ganz aus Baumwolle, mit einem Quadratmetergewicht von: 70 g oder weniger und in Kette und Schuss zusammen auf 1 qcm mit 42 Fäden oder mehr 155 g oder weniger und in Kette und Schuss zusammen auf 1 qcm mit 75 Fäden oder mehr 165 g oder weniger und in Kette und Schuss zusammen auf 1 qcm mit 150 Fäden oder mehr andere | 18 15 12 16 16* 12 12 12 12 16 |
| | Anmerkungen: 1. Als Plattstichgewebe gelten diejenigen schussbrochiierten Gewebe, bei denen die Breite der Figuren, zwischen zwei aufeinanderfolgenden Umkehrstellen des Figurenschussfadens gemessen, 22 mm nicht überschreitet. 2. Bei der Ermittlung der Fadenzahl werden gezwirnte Garne mit der Anzahl ihrer Einfachfäden gezählt. Broschierfäden bleiben ausser Betracht. Bei Geweben mit wechselnder Dichte werden die weniger dichten Stellen zur Fadenzählung verwendet. | |
| 56.05 | Garne aus Zellwolle (oder aus Abfällen von Kunstseide oder Zellwolle), nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf: B - aus künstlichen Spinnfasern: 1 - ungezwirnt, auch überdreht: ex a - unter Nr. 173 metrisch, ganz aus Zellwolle, von der Art der Schappeseidengarne, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses 2 - gezwirnt: a - unter Nr. 173 metrisch: 1 - im Strang: a - mit einer Lauflänge im Zwirn von 10 000 m oder weniger je kg: ex 1 - mit einem Gewicht von nicht mehr als 125 g, oder mit einem beliebigen Gewicht, sofern der Strang durch einen oder mehrere Fützäden in gewichtsmässig gleiche, abtrennbare Teilstränge unterteilt ist und das Gewicht je Teilstrang nicht mehr als 125 g beträgt, mit Kreuzhaspelung, ganz aus Zellwolle, von der Art der Schappeseidengarne, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses ex 2 - andere, ganz aus Zellwolle, von der Art der Schappeseidengarne, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses ex b - mit einer Lauflänge im Zwirn von mehr als 10 000 m je kg, ganz aus Zellwolle, von der Art der Schappeseidengarne, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses ex 2 - andere, ganz aus Zellwolle, von der Art der Schappeseidengarne, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses ex b - Nr. 173 metrisch oder darüber, ganz aus Zellwolle, von der Art der Schappeseidengarne, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses | 6 6 6 6 6 6 6 6 |
| | Anmerkung: Als Garne von der Art der Schappeseidengarne sind solche Garne zu behandeln, die ganz oder überwiegend aus Fasern mit einer Länge von 65 mm oder mehr bestehen und im Schappespinverfahren hergestellt worden sind. | |
| 56.07 | Gewebe aus Zellwolle: A - aus synthetischen Spinnfasern: 1 - mit Kette ganz aus Kunstseide: ex b - mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm B - aus künstlichen Spinnfasern: 1 - mit Kette ganz aus Kunstseide: ex b - mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte: von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm von mehr als 12 DM für 1 qm | 18 15 18 15 |
| 58.07 | ex B - 1 - a - Geflechte aus Monofilen der Tarifr. 51.01 oder 51.02 oder aus Strelfen (künstlichem Stroh und dergleichen) der Tarifr. 51.02, mit einem Werte von mehr als 25 DM für 1 kg | frei* |
| 58.08 | Tülle und geknüpfte Netzstoffe, ungemustert | 22* 24 |
| 58.09 | A - Tülle, geknüpfte Netzstoffe und Bobinetgardinenstoffe, gemustert; Maschinenspitzen: 3 - aus Baumwolle | 22* 24 |
| 58.10 | Stickeren als Meterware oder als Motiv: ex A - Aetzstickeren (Luftstickeren) und Stickeren, bei denen der Grund mechanisch entfernt ist, mit einem Werte: von mehr als 120 bis 140 DM für 1 kg von mehr als 140 DM für 1 kg | 15* 10 |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes | Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|----------------|--|-----------------------------|--------------------------------------|--|-----------------------------|
| ex B - andere: | | | 61.01 | Oberkleidung für Männer und Knaben: Badeanzüge und Badehosen andere | 15* 20 11* 20 |
| | aus Kunstseide, Zellwolle, Flachs oder Ramie, mit einem Werte von mehr als 110 DM für 1 kg | 10 | 61.02 | Oberkleidung für Frauen, Mädchen und Kleinkinder: Badeanzüge und Badehosen Blusen ganz oder teilweise aus Stickereien, oder mit Auszieharbeit, Applikationen oder ähnlichen Verzierungen versehen andere | 15* 20 14 11* 20 |
| | aus Baumwolle: Kettenstickereien oder Stickereien auf ge- knüpftem Netzstoff, mit einem Werte von mehr als 85 DM für 1 kg | 10 | 61.03 | Unterkleidung (Leibwäsche) für Männer und Knaben, auch Kragen, Vorhemden und Manschetten | 11* 20 |
| 59.08 | Gewebe, mit Zellulosederivaten oder anderen Kunststoffen getränkt oder bestrichen | 10 | 61.04 | Unterkleidung (Leibwäsche) für Frauen, Mädchen und Kleinkinder | 11* 20 |
| 59.17 | Technische Gewebe und Gegenstände des technischen Bedarfs, aus Spinnstoffen: B - Mullergaze, auch fertiggestellt: aus Seide | 16 | 61.05 | Taschentücher und Ziertaschentücher: A - ganz oder teilweise aus Tüll, Spitzen oder Stickereien, oder mit Auszieharbeit, Applikationen oder ähnlichen Verzierungen versehen | 14 |
| | aus anderen Spinnstoffen | 3* 5 4* 8 | | B - andere: ex 1 - aus Seide, mit einem Werte: von mehr als 11,50 bis 14,50 DM für 1 qm | 18* 20 15* 20 |
| | C - Filtertücher, wie sie üblicherweise zum Pressen von Öl oder zu ähnlichen technischen Zwecken verwendet werden, auch aus Menschenhaaren, auch fertiggestellt | 15* | | 3 - aus anderen Spinnstoffen | 20 |
| | D - gewebte sogenannte Filzzeuge, geraut oder ungeraut, auch getränkt oder bestrichen, wie sie üblicherweise auf Papiermaschinen oder zu anderen technischen Zwecken verwendet werden, schlauchförmig oder sonst endlos, mit einfacher oder mehrfacher Kette oder mit einfachem oder mehrfachem Schuss (oder mit ein- facher oder mehrfacher Kette und mit einfachem oder mehrfachem Schuss), oder flach, mit mehrfacher Kette oder mehrfachem Schuss (oder mit mehrfacher Kette und mehrfachem Schuss), auch fertiggestellt | 16 | 61.06 | Schals, Umschlagtücher, Halstücher, Kragenschoner, Kopftücher, Schleier und ähnliche Waren: B - andere: ex 1 - aus Seide, mit einem Werte: von mehr als 11,50 bis 14,50 DM für 1 qm | 18 15 18 |
| | Anmerkung: Mullergaze, auch Beuteltuch genannt, ist ein ganz in Dreherbindung oder in Dreher- und Leinwandbindung oder ganz in Leinwandbindung hergestelltes, undichtes Gewebe mit genau bestimmten, gleich großen und beim Gebrauch unveränderlichen Zellen. Es wird hauptsächlich zum Sieben in Mülereibetrieben oder beim Bedrucken von Geweben (Filmdruck) verwendet. Die Vertragszollsätze gelten für Mullergaze in Bahnen von unbestimmter Länge oder in quadratischen oder rechteckigen Stücken (Meterware) mit einer Größe von mehr als 1,5 qm, auch gesäumt (fertiggestellt), nur dann, wenn sie durch folgenden Aufdruck gekennzeichnet ist: Der Aufdruck muss gemäß nachstehender Abbildung 1 die Form eines Rechteckes von mindestens 8 cm Höhe und von mindestens 5 cm Breite haben. Das Rechteck wird eine massive Umrandung von mindestens 0,5 cm Breite gebildet und enthält zwei sich schräg kreuzende Balken von je mindestens 0,7 cm Breite. Die Farbe des Aufdrucks ist rot und muss lichtecht und wasserunlöslich sein. Der Aufdruck muss gemäß nachstehender Ab- bildung 2 an den Rändern unter Freilassung der Webe- kanten oder an deren Stelle der Säme in der Kettrichtung in Abständen von je etwa 1 m auf jeder Seite wech- selweise so angebracht sein, dass er in regelmäßiger Folge nach je etwa 50 cm Gewebelänge auf dem rechten und linken Rand des Gewebes erscheint. | | | ex 3 - aus anderen Spinnstoffen, ausgenommen Wolle | 18 |
| | Abbildungen für die Abstempelung von Mullergazen siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 305 vom 30. Dezember 1957. | | 61.07 | Krawatten | 15* 20 |
| | ex 60.01 | | 61.08 | Kragen, Hemdeinsätze, Bluseinsätze, Jabots, Man- schetten und ähnliche Putzwaren für Ober- und Unter- kleidung für Frauen und Mädchen: A - ganz oder teilweise aus Tüll, Spitzen oder Stickereien, oder mit Auszieharbeit, Applikationen oder ähnlichen Verzierungen versehen | 11* 14 20 |
| | Gewirke als Meterware, weder gummielastisch noch kaut- schutliert: auf der Häkelgalmaschine hergestellte Borten aus Monofilen der Tarifnummer 51.01 oder 51.02 oder aus Streifen (künstlichem Stroh und dergleichen) der Tarif- nr. 51.02, mit einem Werte von mehr als 25 DM für 1 kg | frei* 16 13* 16 | 61.09 | Korsette, Hüftgürtel, Mieder, Büstenhalter, Hosenträger, Strumpfhalter, Strumpfbänder, Sockenhalter und ähnliche Waren, aus Spinnstoffen, auch gewirkt, auch gummielastisch | 15* 20 |
| | andere Gewirke, ganz aus Wolle | 15* 20 | 64.01 | ex B - Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk und Oberteil aus Kunststoff | 10* 17 |
| ex 60.02 | Handschuhe für Frauen, aus Gewirken, aus Wolle, weder gummielastisch noch kautschutliert, im Werte von 3,25 DM oder mehr für ein Paar | 15* 20 | 64.02 | Schuhe mit Laufsohlen aus Leder oder Kunstleder; Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk oder Kunststoff (ausge- nommen Schuhe der Tarifnr. 64.01): A - mit Oberteil aus Leder oder Kunstleder: ex 2 - mit einem Werte von 35 DM oder mehr für ein Paar, ausgenommen solche mit Laufsohlen aus Kunststoff und ausgenommen Spezialsportschuhe | 8* 14 10* 17 |
| 60.03 | Strümpfe, Unterziehstrümpfe, Socken, Söckchen, Strumpf- schoner und ähnliche Wirkwaren, weder gummielastisch noch kautschutliert: A - aus Seide oder aus Metallfäden, Metallgarnen oder metallisierten Garnen: 1 - Strümpfe und Unterziehstrümpfe: in der Beinlänge ganz aus Seide | 13* 17 17* 22 | | ex B - mit Oberteil aus Pelz, ausgenommen solche mit Lauf- sohlen aus Kunststoff | 10* 17 |
| | andere | 17* 22 | | ex C - mit anderem Oberteil, ausgenommen solche mit Lauf- sohlen aus Kunststoff und ausgenommen Spezialsport- schuhe: mit Oberteil aus Kautschuk | 17 10* 17 |
| | 2 - andere Waren: in der Beinlänge ganz aus Seide | 17 22 | | andere | 17 10* 17 |
| | andere | 22 | | Anmerkung: Als Spezialsportschuhe gelten nur solche Schuhe (wie Fussball-, Hockey-, Krieket-, Lauf- oder Basketball- schuhe), deren Sohlen mit Stollen, Krampen, Stiftnägeln oder anderen besonderen Zusatzteilen, die den Schuh zum gewöhnlichen Gebrauch (als Straßenschuh usw.) unverwendbar machen, schon bei der Einfuhr ausgestattet sind oder zu besonderen sportlichen Zwecken ausgestatt- et werden. | |
| | Anmerkung: Beinlänge ist der Strumpfteil zwischen dem Fussstell und der oberen Endpartie (Nachrand und Doppelrand). Die Art der Spinnstoffe von Nähten, Verstärkungen und Verzierungen in der Beinlänge bleibt ausser Betracht. | | ex 65.02 | Hutstumpen oder Hutrohlinge, geflochten oder durch Ver- bindung geflochtener, gewebter oder anderer Streifen her- gestellt, aus Stoffen aller Art, nicht geförmt, die üblich- erweise als Hüte (z. B. als Strandhüte oder als Erntehüte) getragen werden können, ausgenommen solche, die aus Streifen spiralförmig zusammengenäht sind | 10 |
| | C - aus künstlichen Spinnstoffen: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht | 13* 17 17 | 65.03 | Hüte und andere Kopfbedeckungen, aus Filz, aus Hut- stumpen oder Hutplatten der Tarifnr. 65.01 hergestellt, ausgestattet oder nicht ausgestattet: B - ausgestattet: 2 - für Frauen und Kinder | 23 |
| | andere | 17 | 65.04 | Hüte und andere Kopfbedeckungen, geflochten oder durch Verbindung geflochtener, gewebter oder anderer Streifen hergestellt, aus Stoffen aller Art, ausgestattet oder nicht ausgestattet: | |
| | D - aus Wolle oder feinen Tierhaaren: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht | 13* 17 17 | | ex A - Hutstumpen oder Hutrohlinge, geförmt, und durch Nähen hergestellte Hutstumpen oder Hutrohlinge, nicht ausgestattet | 10 17* 23 |
| | andere | 17 | | ex B - ausgestattet, für Frauen und Kinder | 17* 23 |
| | E - aus Baumwolle: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht | 13* 17 17 | 68.06 | Natürliche oder künstliche Schleifstoffe, in Pulver- oder Körnerform, auf Gewebe, Papier, Pappe oder andere Stoffe aufgebracht, auch zugeschnitten, genäht oder anders zu- sammengefügt | 8 |
| | andere | 17 | | Vorschriften zu Abschnitt XV: 9. Gedrehte Schrauben, Muttern, Nieten und Unterleg- scheiben, mit einer Stiftdicke oder einer Lochweite von nicht mehr als 6 mm, sowie andere aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile) mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen | 3* 5 |
| | F - aus anderen Spinnstoffen: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht | 13* 17 17 | | Anmerkung: Bei Metallwaren gilt nicht als Bearbeitung: Das Ent- fernen von Unebenheiten, rauhen Stellen, Graten, Nähten oder von anderen Guss- oder Stanzfehlern durch grobes Schleifen oder grobes Scheuern, das Abstechen der ver- lorenen Köpfe, das Abschneiden unganzer Enden, das einfache Reinigen mit dem Sandstrahlgebläse, grobes Zurichten, grobes Abschaben und grobes Entzundern sowie das Vorschruppen zur Prüfung auf Fehlerfreiheit. | |
| | andere | 17 | 73.02 | Ferrollegierungen: B - Ferroaluminium, Ferrosiliziumaluminium, Ferrosili- ziummanganaluminium | 5 5 |
| 60.04 | Unterkleidung aus Gewirken, weder gummielastisch noch kautschutliert: A - aus Seide oder aus Metallfäden, Metallgarnen oder metallisierten Garnen: ganz aus Seide | 15* 20 20 | ex I - Ferrosiliziumaluminiumkalzium | 5 5 | |
| | andere | 20 | ex 73.14 | Draht zum Herstellen von Blattstäben (Rieten) für Webe- hätter | 9* |
| | ex B - aus synthetischen Spinnstoffen, mit einem Werte von 55 DM oder mehr für 1 kg | 15* 20 | 73.31 | ex A - Nägel aus Stahldraht, nicht geschmiedet | 10* |
| | D - aus Wolle oder feinen Tierhaaren: für Frauen | 13* 17 15* 20 | 73.32 | ex A - Unterlegscheiben (auch geschlitzte Unterlegscheiben und Federringscheiben) | 11* 19* |
| | andere | 15* 20 | | ex B - 2 - Bolzen mit Metallgewinde | 19* |
| | ex E - aus Baumwolle, mit einem Werte von 30 DM oder mehr für 1 kg: ganz aus Baumwolle, für Männer oder Frauen | 13* 17 13* 20 | 73.35 | Federn und Federblätter, aus Stahl: D - andere Federn | 15* |
| | andere | 13* 20 | | | |
| 60.05 | Oberkleidung, Bekleidungszubehör und andere Wirkwaren, weder gummielastisch noch kautschutliert: A - Oberkleidung und Bekleidungszubehör: ex 1 - aus Seide | 20 | | | |
| | 4 - aus Wolle oder feinen Tierhaaren | 15* 17 | | | |
| | 5 - aus Baumwolle, Flachs oder Ramie | 13* 17 | | | |
| | 6 - aus anderen Spinnstoffen | 20 | | | |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes | Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|--|---------------------------------|-------------|--|-----------------------------|
| 73.40 | Andere Waren aus Eisen oder Stahl: A - aus Gusseisen: 1 - roh D - andere: 1 - roh: a - aus schmiedbarem Guss | 4* 5 4* 5 | 84.37 | Vorbereitungsmaschinen und -apparate für die Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. (z. B. Schärmmaschinen, Zettelmaschinen und Schlichtmaschinen); Webstühle, Wirk-, Strick-, Tüll-, Spitzen-, Stick-, Posamentier- und Netzküpfmaschinen: A - Tüll-, Spitzen-, Stick-, Posamentier- und Netzküpfmaschinen: 1 - Rundflechtmaschinen 2 - andere B - andere | 4* 6 3* 6 4* 6 |
| 82.02 | B - Sägeblätter: 1 - Bandsägeblätter | 10* | 84.38 | Hilfsmaschinen und -apparate für Maschinen der Tarifnr. 84.37 (z. B. Schaftmaschinen, Jacquardmaschinen, Kett- und Schussfadengewächter und Webschützenwechsler); Teile und Zubehör, erkennbar ausschliesslich oder hauptsächlich für Maschinen oder Apparate dieser Tarifnummer oder für Maschinen oder Apparate der Tarifnr. 84.36 oder 84.37 bestimmt (z. B. Flügel, Kämme, Kratzengarnituren, Nadeln, Nadelstäbe, Plätteln, Spindeln, Spinnköpfe, Weblitzen, Webschäfte und Webschützen) | 4* 6 |
| 82.03 | ex D - Feilen und Raspeln, mit einem Werte von 22 DM oder mehr für 1 kg | 3* 5 | 84.40 | Maschinen und Apparate zum Waschen, Reinigen, Trocknen, Bleichen, Färben, Appretieren oder Anstrühen von Garnen, Geweben oder anderen Spinnstoffwaren (einschliesslich Maschinen zum Waschen von Wäsche, zum Bügeln von Kleidern, zum Aufwickeln, Falten, Schneiden oder Auszacken von Geweben); Maschinen zum Herstellen von Linoleum oder anderem Fussbodenbelag durch Beschichten von Geweben oder anderen Unterlagen; Maschinen, wie sie üblicherweise zum Bedrucken von Garnen, Geweben, Filz, Leder, Tapetenpapier, Packpapier oder Fussbodenbelag verwendet werden (einschliesslich gravierte oder geätzte Druckplatten und Druckformzylinder für diese Maschinen): A - Maschinen und Apparate zum Waschen, Reinigen, Trocknen, Bleichen oder Färben: 2 - andere ex C - Maschinen und Apparate zum Appretieren oder Anstrühen; Maschinen zum Herstellen von Linoleum oder anderem Fussbodenbelag durch Beschichten von Geweben oder anderen Unterlagen | 4* 6 4* 6 |
| 82.04 | ex G - 2 - c - Dübelergeräte und Bestandteile | 10* | 84.41 | Nähmaschinen (z. B. zum Nähen von Spinnstoffwaren, Leder oder Schuhen), einschliesslich Möbel zum Einbau von Nähmaschinen; Nähmaschinennadeln | 4* 8 |
| 82.05 | Auswechselbare Werkzeuge zur Verwendung in Maschinen und mechanischem oder nichtmechanischem Handwerkszeug (z. B. zum Treiben, Stanzen, Gewindeschneiden, Gewindebohren, Bohren, Fräsen, Ausweiten, Schneiden, Drehen, Schrauben), einschliesslich Ziehheisen, Pressmatriizen zum Warmstrangpressen von Metallen, Gesteinsbohrer und Tiefbohrwerkzeuge: A - aus Stahl C - aus Hartmetall D - aus anderen Stoffen | 4* 8 4* 8 4* 8 | ex 84.43 | Pressglasmasschinen für NE-Metalle | 4* 8 |
| 82.11 | ex A - Kämme, Köpfe und Schneidblätter für Trockenrasierer Vorschriften zu Abschnitt XVI: 9. Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen Vorschriften zu Kapitel 84: 5. Rohe gegossene Teile von Maschinen, aus Eisen oder Stahl, deren Bestimmung unzweifelhaft zu erkennen ist, soweit diese Teile sonst höheren Zollsätzen unterliegen würden | 10* 3* 5 3* 5 | ex 84.45 | Werkzeugmaschinen zum Bearbeiten von Metallen oder Hartmetallen, ausgenommen Maschinen der Tarifnr. 84.49 und 84.50 und ausgenommen: Klichschbearbeitungsmaschinen, Ziehmaschinen und Ziehbenke für Rohre, Stangen, Profile sowie Rohrstoßbenke, Kratzenherstellungsmaschinen und Kratzenanspitzmaschinen | frei* 4 |
| 84.06 | Kolbenverbrennungsmotoren: C - Teile: ex 2 - von andern Motoren (als von Motoren für Luftfahrzeuge): sogenannte unrunde Kolbenringe, einschliesslich Oelabstreifringe, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses rundgedrehte, thermisch gespannte Kolbenringe, einschliesslich Oelabstreifringe, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses Anmerkung: Kolbenringe und Oelabstreifringe haben im entspannten Zustand keine runde Form, sondern erhalten diese erst beim Einsetzen in den Zylinder. Die sogenannten unrunder Kolbenringe (einschliesslich der Oelabstreifringe) sind von vornherein in diese Form gegossen, während sonst die Spannung erst durch nachträgliche Bearbeitung erzielt wird. | 6* 10 10* | 84.48 | Teile und Zubehör, erkennbar ausschliesslich oder hauptsächlich für Maschinen der Tarifnr. 84.45, 84.46 oder 84.47 bestimmt, einschliesslich Werkstück- und Werkzeughalter, sich selbst öffnende Gewindeschneidköpfe, Teilköpfe und andere Spezialvorrichtungen für Werkzeugmaschinen; Werkzeughalter für mechanische Handwerkzeuge der Tarifnr. 82.04, 84.49 oder 85.05: A - Spann- und Haltevorrichtungen für Werkstücke und Werkzeuge, einschliesslich Werkzeughalter für mechanische Handwerkzeuge ex B - Teilköpfe | 4* 6 frei* 4 |
| 84.10 | ex A - 2 - Andere Pumpen, ausgenommen Jauchepumpen | frei* 5 | 84.55 | ex C - Typen und Tasten, erkennbar ausschliesslich oder hauptsächlich für Maschinen oder Apparate der Tarifnr. 84.51, 84.52, 84.53 oder 84.54 bestimmt | 9* 15 |
| 84.11 | ex B - Abgasturbogebläse zum Aufladen von Dieselmotoren (Abgasturbolader) Anmerkung: Abgasturbogebläse zum Aufladen von Dieselmotoren sind durch Gasturbinen angetriebene Gebläse, die verwendet werden, um den Dieselmotoren Frischluft komprimiert zuzuführen. Gasturbinen und Gebläse sind auf einer gemeinsamen starren Welle montiert, die in einem dreiteiligen Gehäuse läuft. | 2* 4 | ex 84.56 | Automatische Schneidapparate zum Abschneiden keramischer Formlinge (z. B. von Mauersteinen, Bodenplatten, Röhren) von geformten Strängen aus Ton Maschinen, Apparate und mechanische Geräte, in Kapitel 84 anderweit weder genannt noch inbegriffen: A - Maschinen zum Herstellen von Bindfäden, Seilen, Tauen oder Kabeln aus: Metall (z. B. Drahtseilmaschinen, Kabelmaschinen) anderen Stoffen B - Pressen: zum Formen von Hartkautschuk oder Kunststoff andere ex D - Walzenstühle zum Bearbeiten von teig- oder breiartigen Massen (z. B. von Seifen, Farben, Ölen) Maschinen zum Herstellen von Drahtwicklungen und Drahtspulen (z. B. Wickelbenke, Spulenwickelmaschinen, Drahtumbündelungsmaschinen, Ankerbandagierbenke) | 4* 8 frei* 4 |
| 84.17 | Apparate und Vorrichtungen, auch elektrisch beheizt, zum Behandeln von Stoffen durch auf einer Temperaturänderung beruhende Vorgänge, z. B. Heizen, Kochen, Rosten, Destillieren, Rektifizieren, Sterilisieren, Pasteurisieren, Dämpfen, Trocknen, Verdampfen, Kondensieren oder Kühlen, ausgenommen Haushaltsapparate; nichtelektrische Warmwasserbereiter und Badesöfen: ex C - Teigwarentrockner andere Apparate und Vorrichtungen, ausgenommen Vulkanisierkessel, Vulkanisierschränke und andere Apparate zum Vulkanisieren von Kautschuk | frei* 0 4* 6 | 84.59 | ex A - 2 - Andere Zentrifugen (als Milchenträher) | 3* 4 4* 6 |
| 84.18 | ex A - 2 - Andere Zentrifugen (als Milchenträher) ex B - 2 - Saugschlauchfilter in kastenförmigen Gehäusen, zur Luftreinigung, mit einem Stückgewicht von mehr als 5 kg Filterpressen | 6* 6 7 6 | 84.62 | Wälzlager (Kugel-, Rollen- und Nadellager aller Art) | 11* |
| 84.19 | B - Maschinen und Apparate zum Füllen, Verschliessen, Etikettieren oder Verpacken von Flaschen, Büchsen, Säcken oder anderen Behältnissen; Maschinen und Apparate zum Verpacken oder zur Aufmachung von Waren; Apparate zum Versetzen von Getränken mit Kohlensäure | 4* 6 | ex 84.63 | Untersetzungsgetriebe, Uebersetzungsgetriebe und Wendegetriebe | 6* 10 |
| ex 84.22 | Fahrbare hydraulische Hubvorrichtungen (sogenannte Hubwagen) zum Heben, Einsetzen und Befördern von Kettbäumen Hebevorrichtungen mit Putzwagen oder Kratzen, zum Reinigen der Rechen von Stauwerken oder von industriellen Wasseranlagen (sogenannte Rechenreinigungsmaschinen) | 4* 6 6* | 84.65 | Teile von Maschinen, Apparaten oder mechanischen Geräten, in Kapitel 84 anderweit weder genannt noch inbegriffen, ausgenommen Teile mit Anschlußstücken, Isolierung, Wicklungen, Kontakten oder anderen charakteristischen Merkmalen elektrotechnischer Waren: A - aus unedlen Metallen: 1 - aus Eisen oder Stahl, mit einem Stückgewicht: a - von 2000 kg oder weniger: ex 1 - aus Gusseisen oder schmiedbarem Guss, roh b - von mehr als 2000 kg: ex 1 - aus Gusseisen oder schmiedbarem Guss, roh Vorschriften zu Kapitel 85: 4. Rohe gegossene Teile von Maschinen, aus Eisen oder Stahl, deren Bestimmung unzweifelhaft zu erkennen ist, soweit diese Teile sonst höheren Zollsätzen unterliegen würden | 3* 5 3* 5 |
| 84.29 | Maschinen, Apparate und Geräte für die Mällerei oder zum Behandeln von Getreide oder Hülsenfrüchten, ausgenommen Maschinen, Apparate und Geräte der in der Landwirtschaft verwendeten Art | 4* 7 | 85.01 | C - 2 - Stromrichter (z. B. Gleichrichter) mit einem Stückgewicht von mehr als 10 bis 1000 kg | 6* |
| ex 84.30 | Vakuumpressen für Teigwaren, Teigwarenbehängemaschinen, Teigwarenwickelergemaschinen, Teigwarenherstellungsmaschinen für sogenannte Bologneser Ware andere Maschinen und Apparate zum Herstellen von Backwaren oder Teigwaren, Maschinen und Apparate für Fleischereien und Schlachthöfe Walzenstühle zum Bearbeiten von teig- oder breiartigen Massen (z. B. von Schokolade), Diffuseure Malz-Schrotmühlen für Brauereien andere Maschinen und Apparate zum Herstellen von Kakao, Schokolade oder Schokoladewaren | frei* 6 2* 6 4* 6 4* 7 | 85.05 | Von Hand zu führende Elektrowerkzeuge mit eingebautem Elektromotor | 3* 8 |
| 84.32 | Buchbindereimaschinen und -apparate, einschliesslich Fedendruckmaschinen | 4* 6 | ex 85.07 | Elektrische Raslerapparate | 4* 8 |
| ex 84.33 | Tiegelpressen, nicht zu Druckzwecken; automatische Stanzmaschinen mit Druckvorrichtung, automatische Stanzmaschinen zum Rillen und Stanzen, Faltschachtelklebemaschinen; Kreisscheren, auch zum Rillen oder Ritzeln, Rotationsbiegemaschinen, Rotationsschlitzz- und -stanzmaschinen | 4* 6 | 85.11 | ex A - Einrichtungen zum Warmbehandeln von Stoffen mittels Induktion oder dielektrischer Erwärmung: auf der Grundlage von Hochfrequenzgeneratoren andere B - andere: mit einem Werte von 10 000 DM oder weniger für ein Stück andere | 4* 8 4* 6 |
| ex 84.35 | Maschinen und Apparate zum Drucken, auch mit Bogenanlegeapparaten, Falzapparaten oder anderen Hilfsapparaten für Druckmaschinen | frei* 5 | 85.18 | A - Festkondensatoren | 4* 10 |
| 84.36 | Düsenpinnmaschinen und -apparate zum Herstellen von synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen, Spinnervorbereitungsmaschinen und Spinnereiaufbereitungsmaschinen, Maschinen und Vorrichtungen zum Spinnen oder Zwirnen; Maschinen zum Fachen, Spulen (einschliesslich Schußspulmaschinen), Wickeln oder Haspeln | 4* 6 | 85.19 | Elektrische Geräte zum Schliessen, Öffnen, Verblinden oder Schützen von elektrischen Stromkreisen (z. B. Schalter, Relais, Sicherungen, Ueberspannungsableiter, Steckvorrichtungen, Fassungen, Klemmen, Abzweigdosen und Verbindungskästen); Fest- und Stellwiderstände (ein- | 6* 10 7* 12 |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|--|---|
| | schliesslich Spannungsteiler, ausgenommen Heizwiderstände; selbsttätige Spannungsregler mit veränderlichem Ohmschen oder induktiven Widerstand, Schwingkontakt oder Stellmotor; Schalt- und Verteilungstafeln und -schränke: | |
| ex 85.21 | B - andere (als Festwiderstände) Senderöhren und Gleichrichterröhren mit einem Stückgewicht von 300 g oder mehr | 4* 8 |
| ex 85.25 | Isolatoren aus Kunststoff, mit einem Werte von mehr als 10 DM für 1 kg | 9* |
| ex 85.26 | Isolierteile aus Kunststoff, mit einem Werte von mehr als 10 DM für 1 kg, für elektrische Maschinen, Apparate, Geräte oder Installationen, ausgenommen Isolatoren der Tarifr. 85.25 | 5 |
| | Vorschriften zu Abschnitt XVII: 8. Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen | 5 |
| ex 87.06 | Teile und Zubehör, aus Eisen oder Stahl, in einem Stück gegossen, für Kraftfahrzeuge der Tarifr. 87.01, 87.02 oder 87.03, ausgenommen Felgen mit einem Stückgewicht von mehr als 30 kg sowie ausgenommen Teile und Zubehör für Fahrgestellrahmen oder für Karosserien: Radteile in Stern- oder Scheibenform, auch bearbeitet, auch in Verbindung mit aus dem Bundesgebiet gelieferten Felgen und Bremsstrommeln andere, roh | 3* 5 4* 5 4* 5 |
| ex 87.07 | Kraftkarrentelle, aus Eisen oder Stahl, in einem Stück gegossen, ausgenommen Felgen mit einem Stückgewicht von mehr als 30 kg sowie ausgenommen Teile von Fahrgestellrahmen oder von Karosserien: Radteile in Stern- oder Scheibenform, auch bearbeitet, auch in Verbindung mit aus dem Bundesgebiet gelieferten Felgen und Bremsstrommeln andere, roh | 4* 5 4* 5 |
| ex 87.14 | Achsen, Naben und Radbremsen, aus Eisen oder Stahl, in einem Stück gegossen, roh Vorschrift zu Abschnitt XVIII: Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen | 4* 5 4* 5 3* 5 |
| 90.08 | ex B - Kinematographische Bildaufnahmeapparate, für Filme mit einer Breite von 16 mm oder weniger | 6* 10 |
| ex 90.12 | Optische Mikroskope (ausgenommen mikrographische, mikrokinematographische und Mikroprojektionsgeräte) | 3* 4 |
| ex 90.14 | Geodätische und topographische Instrumente und Geräte, ausgenommen Gestelle dafür; geophysikalische Instrumente, Apparate und Geräte, ausgenommen Gestelle dafür; Kompass, ausgenommen Navigationskompass; Entfernungsmesser, ausgenommen Gestelle dafür und ausgenommen Entfernungsmesser zu photographischen oder kinematographischen Zwecken | 6* 10 |
| ex 90.16 | Sogenannte Universal- und Vergleichsmessgeräte mit Optik; Zahnradmeß- und -prüfgeräte; Geräte zum Elchen von Meßstäben oder Meßhändern; Profilprojektoren | 4* 6 4* 6 |
| 90.17 | ex B - Kolposkope | 10 |
| 90.19 | ex B - 1 - Künstliche Zähne und Gebisse | 10 |
| ex 90.22 | Reissfestigkeitsprüfer und andere Materialprüfmaschinen, -apparate und -geräte für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren | 4* 6 |
| ex 90.25 | Kreispolarimeter | 6 |
| ex 90.26 | Maximum-Elektrizitätszähler, auch mit Registriereinrichtung, Eich-, Spitzen-, Blindverbrauch- und Kontaktgeber-Elektrizitätszähler, Münz-Elektrizitätszähler, Fern-Elektrizitätszähler, auch mit Registriereinrichtung | 4* 7 6 |
| 90.27 | A - Stroboskope ex B - Handtorenzähler, nur zum Zählen oder Anzeigen | 6 6 |
| ex 90.28 | Mikro-Elektrophoreseapparate; Gleichmässigkeitsprüfer für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren | 4* 6 |
| ex 90.29 | Fernregistriereinrichtungen und Teile davon Teile von den nachstehend genannten Waren, soweit diese Teile ihrer Beschaffenheit nach ausschliesslich oder hauptsächlich für die genannte Ware bestimmt sind: von Maximum-Elektrizitätszählern, auch mit Registriereinrichtung, von Eich-, Spitzen-, Blindverbrauch- und Kontaktgeber-Elektrizitätszählern, von Münz-Elektrizitätszählern und von Fern-Elektrizitätszählern von Stroboskopen, von Handtorenzählern, nur zum Zählen oder Anzeigen, von Mikro-Elektrophoreseapparaten und von elektrischen Gleichmässigkeitsprüfern für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren | 7 7 6 |
| 91.01 | Taschenuhren, Armbanduhren und ähnliche Uhren (einschliesslich Stoppuhren vom gleichen Typ): A - mit Gehäusen, die mit echten Perlen, Edelsteinen oder Schmucksteinen besetzt sind B - andere: mit einem Werte von 10 DM oder weniger für ein Stück andere: Taschen- und Armbandchronometer andere | 3* 5 11* 11 mindestens für 1 Stück 2 DM 4 mindestens für 1 Stück 2 DM* 10 mindestens für 1 Stück 2 DM 4 mindestens für 1 Stück 2 DM* 7 mindestens für 1 Stück 2 DM |
| 91.03 | Armaturbrettauhen und dergleichen, für Kraftfahrzeuge, Flugzeuge, Schiffe und andere Fahrzeuge | 6* 10 |
| ex 91.04 | Schiffschronometer | 6* 10 |
| 91.07 | Kleinuhr-Werke, gangfertig: mit einem Werte von 8 DM oder weniger für ein Stück andere | 11* 11 mindestens für 1 Stück 1,60 DM 4 mindestens für 1 Stück 1,60 DM* 7 mindestens für 1 Stück 1,60 DM |
| 91.09 | Gehäuse für Uhren der Tarifr. 91.01 und Teile davon, einschliesslich Rohlinge dieser Waren | 4* 7 |

| Tarifnummer | Warenbezeichnung | Zollsatz % des Wertes |
|-------------|--|--|
| 91.11 | Andere Uhrenteile: A - Kleinuhr-Werke, nicht gangfertig: mit einem Werte von 8 DM oder weniger für ein Stück andere C - Uhrfedern: Spralfachfedern aus Stahl, mit einer Breite von weniger als 5 mm und einer Dicke von weniger als 0,3 mm andere D - natürliche oder synthetische Uhrensteine: 1 - fertig bearbeitet oder gefasst E - Schablonen, Rohwerke, Echappements und andere Uhrenteile Vorschriften zu Kapitel 93: 5. Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen Vorschrift zu Abschnitt XX: Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen Reissverschlüsse; Teile davon (z. B. Schieber) | 11* 11 mindestens für 1 Stück 1,60 DM 4 mindestens für 1 Stück 1,60 DM* 7 mindestens für 1 Stück 1,60 DM 2* 3 4* 2* 3 2* 3 3* 5 3* 5 3* 5 19* 25 |
| 98.02 | | |

Abkommen

zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland über die Regelung allgemeiner Zollfragen

Der Schweizerische Bundesrat und die Regierung der Bundesrepublik Deutschland haben folgendes vereinbart:

Art. 1

Mit dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Erklärung über den vorläufigen Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT) und der dazugehörigen Listen der schweizerischen und deutschen Zollzustände treten ausser Kraft:

Anlage A zum Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung des Vierten Zusatzabkommens vom 1. November 1957 zu dem genannten Zollvertrag, ausgenommen die Bestimmungen über den Textilverkehrsverkehr

Vorschriften zum Abschnitt XI einschliesslich der Anmerkungen 1 bis 5;
Anlage B zum Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung des Zweiten Zusatzabkommens vom 4. Dezember 1953 zu dem genannten Zollvertrag.

Art. 2

Vom Zeitpunkt an, an welchem einer oder beide der vertragschliessenden Teile den Verpflichtungen des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT) nicht mehr unterstehen sollten, bleiben zwischen den Vertragsparteien für schweizerische bzw. deutsche Erzeugnisse die Zollzustände in Kraft, die in diesem Zeitpunkt zwischen den beiden Vertragsparteien im Rahmen des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT) vereinbart waren.

Art. 3

Das vorliegende Abkommen tritt mit dem in Artikel 1, Absatz 1 genannten Zeitpunkt in Kraft. Für eine Kündigung gelten die Bestimmungen von Artikel XI des schweizerisch-deutschen Zollvertrages vom 20. Dezember 1951. Die Kündigung auf den 31. Dezember 1961 kann in Abweichung hiervon mit einer Frist von drei Monaten erfolgen.

Art. 4

Dieses Abkommen gilt ebenfalls für das Fürstentum Liechtenstein, solange dieses mit der Schweiz durch einen Zollunionsvertrag verbunden ist. Es gilt ebenfalls für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Schweizerischen Regierung innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieses Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Art. 5

Dieses Abkommen bedarf der Ratifizierung. Der Austausch der Ratifikationsurkunden soll in Bonn erfolgen.

Geschehen zu Genf am 21. November 1958 in zweifacher Ausfertigung.

Für die Schweizerische Eidgenossenschaft:
sig. Marti

Für die Bundesrepublik Deutschland:
sig. v. Mahs

Der Vorsitzende der Deutschen Delegation Genf, den 21. November 1958

Herr Vorsitzender,

Ich bestätige den Empfang Ihres Briefes vom heutigen Tage, der folgenden Wortlaut hat:

«Ich habe die Ehre, meine im Verlauf der Verhandlungen mündlich abgegebenen Erklärungen wie folgt zu bestätigen:

Die Schweizerische Regierung beabsichtigt, den Zolltarifentwurf 1957 zu dem Zeitpunkt in Kraft zu setzen, zu dem die von ihr gewährten GATT-Zollzustände in Kraft treten werden. Möglicherweise wird sie aber veranlasst sein, diesen Zolltarif schon vor diesem Zeitpunkt anzuwenden. In diesem Fall wird sie der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Berlin gegenüber gleichzeitig alle jene Zollsätze anwenden, die sie im Laufe der Zollverhandlungen 1958 mit den GATT-Vertragspartnern vereinbart hat, soweit nicht die in der Anlage B zum schweizerisch-deutschen Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 enthaltenen Zollsätze niedriger sind. Sie wird

diese Regelung dem Saarland gegenüber anwenden, sobald dieses gemäss den Bestimmungen des deutsch-französischen Vertrages über die Regelung der Saarfrage vom 27. Oktober 1956 wieder zum Zollgebiet der Bundesrepublik Deutschland gehören wird.»

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

sig. v. Mahs

An den Vorsitzenden der Schweizerischen Delegation, Herrn Vizedirektor H. Marti zurzeit Genf

Der Vorsitzende der Deutschen Delegation Genf, den 21. November 1958

Herr Vorsitzender,

Ich bestätige den Empfang Ihres Briefes vom heutigen Tage, der folgenden Wortlaut hat:

«Im Hinblick auf den Vertrag vom 25. März 1957 zur Gründung einer Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft haben die Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, die Niederlande und Luxemburg gewisse der von ihnen der Schweiz im Rahmen der Verhandlungen über ihren provisorischen Beitritt zum GATT gewährten Zollzugeständnisse auf den 31. Dezember 1961 befristet. Der Schweizerische Bundesrat muss sich infolgedessen seinerseits das Recht vorbehalten, von der Schweiz der Bundesrepublik Deutschland gewährte gleichwertige Konzessionen unter denjenigen Positionen zurückzunehmen, welche auf der beiliegenden Liste enthalten sind.»

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland verzichtet darauf, in diesem Zusammenhang allfällige Ansprüche auf einen Ausgleich der im Rahmen dieser Liste zurückgezogenen schweizerischen Konzessionen gemäss den in Frage stehenden GATT-Bestimmungen geltend zu machen. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland verzichtet ferner ebenfalls auf die Geltendmachung solcher Ansprüche im Hinblick auf die Zurücknahme schweizerischer Konzessionen gegenüber anderen EWG-Staaten.

Vorgängig einer Rücknahme von Zugeständnissen wird die Schweiz mit der Regierung der Bundesrepublik Deutschland Verhandlungen aufnehmen, um nach Möglichkeit die gewährten Zugeständnisse aufrechtzuerhalten oder aber auf den 1. Januar 1962 eine neue zollvertragliche Regelung unter Wahrung der gegenseitigen Interessen zu finden.

Ich bitte Sie, mir Ihr Einverständnis mit Vorstehendem zu bestätigen.»

Ich beehre mich, Ihnen mein Einverständnis mit den vorstehenden Ausführungen zu erklären.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

sig. v. Mahs

An den Vorsitzenden der Schweizerischen Delegation, Herrn Vizedirektor H. Marti zurzeit Genf

Anlage zum Briefwechsel vom 21. November 1958 betreffend die etwaige Zurücknahme schweizerischer Zollzugeständnisse

| Nr. des Zolltarifwertes 1957 | Warenbezeichnung | Schweizerisches Angebot Fr. |
|------------------------------|---|-----------------------------|
| 3603.01 | Zündschnüre; Sprengschnüre | 60.— |
| 4006. | Nicht vulkanisierter natürlicher oder synthetischer Kautschuk usw.: | |
| ex 20 | - Klebebänder und Isolierbänder: mit Unterlage aus Papier | 60.— |
| 4416. | Hohlplatten aller Art usw.: | |
| 20 | - andere | 45.— |
| 4421. | Kisten, Verschlüsse, Packfässer usw.: | |
| ex 20 | - andere: Sperrholzfässer | 30.— |
| 4426.01 | Spulen, Hülsen und Bobinen für die Spinnerel und Weberel, Nähgarnrollen und ähnliche Waren aus gedrechseltem Holz | 30.— |
| 4428. | Andere Waren aus Holz: | |
| 40 | - andere Holzwaren: - roh, nicht in Verbindung mit andern Materialien | 35.— |
| 4809. | Bauplatten aus Papiermasse usw.: | |
| 10 | - roh | 15.— |
| 20 | - andere (lackiert usw.) | 15.— |
| ex 4811.01 | Papiertapeten | 35.— |
| 4816. | Schachteln, Säcke, Beutel usw.: | |
| 30 | - andere: - in Verbindung mit Leder oder feinen Stoffen, wie Seide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen, Samt, Perlmutter, Elfenbein, Achat usw. | 230.— |
| 32 | - andere | 100.— |
| 4821. | Andere Waren aus Papiermasse, Papier, Pappe oder Zellstoffwatte: | |
| 40 | - andere: - in Verbindung mit Leder oder feinen Stoffen, wie Seide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen, Samt, Perlmutter, Elfenbein, Achat usw. | 230.— |
| 5607. | Gewebe aus synthetischen und künstlichen Kurzfasern: | |
| ex 80 | - künstliche, ungemustert oder gemustert: - buntgewebt: Futtereinlagestoffe | 180.— |
| 5807. | Chenillegarne; Glippen usw.: | |
| ex 10 | - aus Seide, Schappe- oder Bourretteseide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen: Geflechte am Stück, aus synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen | 400.— |
| 5913. | Gummielastische Gewebe usw.: | |
| ex 10 | - aus Seide, Schappe- oder Bourretteseide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen: aus synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen | 400.— |
| 6001. | Gewirkte oder gestrickte Stoffe usw.: | |
| 30 | - aus künstlichen Spinnstoffen: - roh: aus endlosen Spinnstoffen aus Kurzfasern | 400.— |
| 33 | - andere: aus endlosen Spinnstoffen aus Kurzfasern | 300.— |
| 500.— | | |
| 400.— | | |
| 6002. | Handschuhe, gewirkt oder gestrickt usw.: | |
| 30 | - aus künstlichen Spinnstoffen | 800.— |

| Nr. des Zolltarifwertes 1957 | Warenbezeichnung | Schweizerisches Angebot Fr. |
|------------------------------|---|-----------------------------|
| 6004. | Unterkleidung, gewirkt oder gestrickt usw.: | |
| 30 | - aus künstlichen Spinnstoffen: aus endlosen Spinnstoffen aus Kurzfasern | 600.— |
| 500.— | | |
| 6101. | Oberkleider für Männer und Knaben: | |
| ex 20 | - aus endlosen synthetischen Spinnstoffen: Badeanzüge und Badehosen | 1400.— |
| ex 30 | - aus endlosen künstlichen Spinnstoffen: Badeanzüge und Badehosen | 1200.— |
| 6102. | Oberkleider für Frauen, Mädchen und Kleinkinder: | |
| ex 20 | - weder bestickt noch aus oder in Verbindung mit Spitzen: - aus endlosen synthetischen Spinnstoffen: Badeanzüge und Badehosen | 1500.— |
| ex 30 | - aus endlosen künstlichen Spinnstoffen: Badeanzüge und Badehosen | 1200.— |
| 6109. | Korsette, Korsettgürtel, Hüftgürtel usw.: | |
| ex 10 | - Spezialkorsette (Umstandsgürtel und dergleichen) mit zusätzlichen, am Rücken befestigten Tragurten zur Stützung des Leibes, aus Spinnstoffen aller Art, ohne Ausstattungen mit Zierriffekt | 200.— |
| ex 50 | | |
| 6805. | Wetzsteine und Pöllersteine usw.: | |
| 20 | - aus Schieferstoffen oder keramischen Stoffen | 25.— |
| 6808.01 | Waren aus Asphalt oder ähnlichen Stoffen (Erdölpech, Steinkohlenteerpech usw.) | 1.— |
| ex 6809.01 | Platten, Dielen, Fliesen, Blöcke und dergleichen aus Pflanzenfasern, Holzfasern, Stroh; Holzspänen oder Holzabfällen, mit Zement, Gips oder anderen mineralischen Bindemitteln hergestellt: aus Holzwole | 10.— |
| 6811. | Waren aus Zement, Beton oder Kunststein usw.: | |
| 20 | - andere Waren: Röhren und Maste, armiert | 6.— |
| 6909. | Apparate und Gegenstände für chemische und andere technische Zwecke usw.: | |
| 20 | - Tröge, Wannen und andere ähnliche Behälter für die Landwirtschaft | 6.— |
| 7010. | Korbflaschen, Flaschen, Fläschchen usw.: | |
| ex 10 | - Korbflaschen, Flaschen und Fläschchen, ohne Verschluss, umflochten oder umkleidet: - in grobem Schilf, Weiden-, Holz- oder Strohgeflecht sowie in Eisenreifen: Korbflaschen aus grünem Glas, in grobem Weidengeflecht | 12.— |
| 20 | - Einmachgläser oder -flaschen, nicht in Verbindung mit andern Stoffen | 14.— |
| 7019. | Glasperlen, Nachahmungen von echten Perlen usw.: | |
| 12 | - Glasperlen, Schmucksteine usw.: | 40.— |
| 7329. | Ketten, Kettchen und Teile davon, aus Eisen oder Stahl: | |
| 20 | - andere, mit einer Gliedstärke von: - über 5 mm | 25.— |
| 24 | - 1 mm oder weniger | 90.— |
| 8425. | Maschinen, Apparate und Geräte zum Ernten und Dreschen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen usw.: | |
| ex 20 | - andere: - Erntemaschinen und -geräte: Rasenmäher | 20.— |
| 8527.01 | Isolierrohre und Verbindungsstücke hierfür, aus unedlen Metallen, mit Innenisolation | 40.— |
| 8607.01 | Güterwagen aller Art für den Schienenbetrieb | 25.— |
| 8705.01 | Karosserien für Motorfahrzeuge der Nrn. 8701 bis 8703, einschliesslich Führerkabinen | 170.— |
| 8709.01 | Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor, auch mit Seitenwagen; Seitenwagen für Motorräder und Fahrräder aller Art, separat eingeführt | 150.— |
| 8712. | Teile und Zubehör von Fahrzeugen der Nrn. 8709 bis 8711: | |
| ex 20 | - andere: - für Motorräder, Fahrräder mit Hilfsmotor und Seitenwagen: andere | 150.— |
| ex 30 | - andere für Fahrräder: andere | 160.— |
| 8713. | Fahrzeuge ohne mechanischen Antrieb, für den Transport von Kindern und Kranken; Teile davon: | |
| 10 | - Kinderwagen | 60.— |
| 8714. | Andere Fahrzeuge ohne mechanischen Antrieb usw.: | |
| 30 | - andere Fahrzeuge: - ohne Tragfedern und ohne pneumatische Bereifung | 20.— |
| 40 | - mit Tragfedern oder pneumatischer Bereifung | 45.— |
| 9024. | Apparate, Geräte und Instrumente zum Messen, Kontrollieren oder Regeln von Gasen oder Flüssigkeiten usw.: | |
| 10 | - Thermostate | 180.— |
| 9028. | Elektrische oder elektronische Instrumente usw.: | |
| 10 | - Thermostate | 180.— |
| 9211.01 | Grammophone, Diktiergeräte und andere Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte, einschliesslich Plattenspieler, Band- und Drahtspieler, mit oder ohne Tonabnehmer | 250.— |
| 9813.01 | Miederstäbe und dergleichen für Korsette, Kleider und Bekleidungs-zubehör | 100.— |

Der Vorsitzende der Deutschen Delegation Genf, den 21. November 1958

Herr Vorsitzender,

Ich bestätige den Empfang Ihres Briefes vom heutigen Tage, der folgenden Wortlaut hat:

«Unter Bezugnahme auf die heute abgeschlossenen schweizerisch-deutschen GATT-Verhandlungen beehre ich mich, Ihnen von folgendem Kenntnis zu geben: Die Schweiz wird auf den 1. Januar 1960 und auf den 1. Januar 1961 die Ansätze für Möbel aus Holz der Zolltarifnummern 9401 und 9403 um je 10% des vereinbarten Zollsatzes senken, sofern die im Zusammenhang mit der Assoziation zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und den übrigen OEEC-Staaten in Aussicht genommene schrittweise allgemeine Zolssenkung bis zu den genannten Daten nicht verwirklicht werden sollte. Ausgenommen hiervon sind die vereinbarten Ansätze der ex-Positionen 9401.10, 20 und 9403.20 von Fr. 20.— und Fr. 45.— sowie die prozentualen Zuschläge gemäss den Zolltarifnummern 9401.40 und 9401.42.»

Ich beehre mich, Ihnen mein Einverständnis mit den vorstehenden Ausführungen zu erklären.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

sig. v. Mahs

An den Vorsitzenden der Schweizerischen Delegation, Herrn Vizedirektor H. Marti zurzeit Genf

République fédérale d'Allemagne

Liste des concessions
que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne accorde
au Gouvernement de la Suisse.

Seul le texte français de la présente liste fait foi

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|---|
| 01.02 | Notes: 2. Animaux domestiques (A) d'élevage de l'espèce bovine, dans les conditions fixées par le Gouvernement Fédéral. | Franchise* |
| ex 04.04 | Fromage d'Emmental en meules, bien mûr, âgé d'au moins 8 mois, d'une teneur en graisse minimum de 45% en poids de la matière sèche et d'une valeur minimum de 370 DM par 100 kg, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral | Taux par 100 kg 30 DM |
| | fromage aux herbes (dit Schabzieger), fabriqué avec du sérac et des herbes finement moulues suivant le procédé propre au canton de Glaris, en formes ou non, frais ou séché, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral | Droit 10% |
| | Note: Le fromage d'Emmental est un fromage à pâte dure, produit de lait cru suivant le procédé caractéristique pour ce genre de fromage. | |
| 08.06 | A-1 - Pommes à cidre, en vrac: Importées du 16 septembre au 15 octobre Importées du 16 octobre au 15 décembre 2 - autres: Importées du 16 août au 30 novembre Importées du 1 ^{er} décembre au 15 mars B-1 - poires à poiré, en vrac | 10% avec minimum de perception de 1,30 DM par 100 kg* 10% avec minimum de perception de 1,60 DM par 100 kg* 8 DM au maximum par 100 kg poids brut 6 DM par 100 kg 1 DM par 100 kg* 10% avec minimum de perception de 1 DM par 100 kg |
| 08.07 | A - Abricots C - cerises de toutes espèces, importées du 16 juillet au 31 mai | 10% avec minimum de perception de 4 DM et maximum de perception de 8 DM par 100 kg* 10% avec minimum de perception de 4 DM par 100 kg |
| 08.08 | A - Fraises, importées du 26 juin au 15 août | 18% avec minimum de perception de 12 DM et maximum de perception de 20 DM par 100 kg* |
| 12.03 | ex E - Graines de choux-raves (type Roggll), sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral Note: Les graines de choux-raves (type Roggll) sont des graines d'espèces sélectionnées particulièrement résistantes au froid, c'est-à-dire insensibles aux gelées tardives pendant la période de formation de la racine. | Franchise* |
| 12.08 | ex A - 2 - b - Pépins de caroubes, pulvérisés | 10%* |
| ex 15.08 | Huile de ricin, déshydratée | 8% |
| ex 16.02 | Pochettes et anneaux, consistant en pâtes alimentaires farcies de viandes préparées | 20% |
| 18.06 | Chocolat et autres préparations alimentaires contenant du cacao B - autres | 40% avec maximum de perception de 160 DM par 100 kg |
| 20.07 | ex B - 1 - b - Jus d'abricots, contenant en poids plus de 30% de sucre | 20%* |
| 21.07 | ex C - Pochettes et anneaux, consistant en pâtes alimentaires farcies de légumes préparées | 20% |
| 22.09 | ex A - 2 - b - 1 - Eaux-de-vie de fruits à noyau, de fruits à pépins ou de marc de fruits à pépins, non coupées, en récipients d'une contenance de 15 litres ou plus, de 45,2 degrés ou moins ex 2 - eaux-de-vie de fruits à noyau, de fruits à pépins ou de marc de fruits à pépins, non coupées, en d'autres récipients, de 45,2 degrés ou moins: kirsch autres | Taux par 100 kg 375 DM* 375 DM* 500 DM 475 DM* |
| 28.04 | ex C - 4 - Silicium, d'un degré de pureté excédant 96% | Droit 4%* 5% 5% |
| 28.08 | Acide sulfurique; oléum | Franchise* |
| 29.01 | ex D - Naphthalène | |
| ex 29.03 | Dinitro-pentaméthyle-hydrindène (5,7-dinitro-1, 1, 3, 3, 6-pentaméthyle-hydrindène) acides dinitrostilbènesulfoniques | 8% 7% 7% |
| 29.04 | ex A - 2 - Isophytol | 6%* |
| 29.06 | substances odoriférantes | 12% 7% |
| 29.08 | ex C - Triméthylhydroquinone ex B - Musc ambrette | 6%* 7% 8% |

Notes générales:

1. Le signe % figurant dans la colonne «Droit» indique un droit calculé en pourcentage ad valorem.
2. Le signe * figurant dans la colonne «Droit» indique que ces concessions sont accordées jusqu'au 31 décembre 1961 inclus.

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|---------------------------------|
| 29.11 | ex A - 2 - Métaldéhyde en poudre | 18% |
| | ex B - aldéhyde undécylénique | 8% |
| | substances odoriférantes | 12% |
| | ex C - vanilline, héliotropine et hydroxycitronellal | 12% |
| 29.13 | ex E - Musc cétoné | 12% |
| 29.14 | ex A - 2 - c - 2 - Substances odoriférantes | 12% |
| | ex 8 - acides non saturés constituant des substances odoriférantes | 12% |
| 29.16 | A - 4 - Autres acides-alcools acycliques | 9% |
| 29.22 | ex C - Monoamines; polyamines aromatiques | 6%* |
| 29.23 | B - Autres composés aminés à fonctions oxygénées simples ou complexes: acides aminonaphtolsulfoniques autres | 6%* 7% 8%* 10% |
| 29.24 | ex B - Cholines, lécithines et phosphoaminolipides | 10% |
| 29.25 | Composés à fonction amide: A - acycliques: 2 - autres: amide de l'acide stéarique autres | 15%* 15% 15%* |
| | B - cycliques: aryldes autres | 6%* 7% 8%* 10% |
| ex 29.26 | Composés à fonction imide ou à fonction imine, à l'exclusion de l'hexaméthylène-tétramine, ses sels et dérivés | 15%* |
| 29.28 | Composés diazoïques, azoïques ou azoxyques | 7% |
| 29.35 | Composés hétérocycliques, y compris les acides nucléiques: C - à atomes d'azote: 3 - ester de l'acide nicotinique, diéthylamide de l'acide nicotinique et ses sels doubles ex 4 - dérivés halogénés de la quinoléine, dérivés des acides quinoléine-carboniques 8 - autres | 7%* 12% 10%* 12% 6%* 8% |
| 29.36 | ex B - Paraaminobenzènesulfamides, leurs sels et dérivés (p. ex. sulfapyridine, sulfathiazol, sulfapyrimidine) | 10%* 12% |
| 29.37 | A - Lactones: 1 - d'acides acycliques 2 - d'acides cycliques: ex b - acétate de bisoxycoumarinyle (ester acétique du bis-3,3'[4-oxycoumarinyle]); par-chlorophényl-acétyléthyl-oxycoumarine (3-[alpha-(para-chlorophényl)-bêtaacétyléthyl]-4-oxycoumarine); phénylpropyloxy-coumarine (3-[1'-phénylpropyle]-4-oxycoumarine) | 10% 8% |
| 29.38 | ex B - 3 - Vitamine B6 | 4%* 5% |
| 29.39 | Hormones, naturelles ou reproduites par synthèse: ex B - autres: cortisone, hydrocortisone, déhydrocortisone, déhydrohydrocortisone, hormones gonadotropes, acétate de cortisone, acétate d'hydrocortisone, à l'exclusion d'autres esters | Franchise* 18% |
| | testostérone, progestérone, désoxycorticostérone, dihydrofolliculine (oestradiol), méthyltestostérone, à l'exclusion de leurs esters autres, à l'exclusion de l'adrénaline | 4%* 18% 14%* 18% |
| | Note: Appartiennent aux hormones mentionnées ci-dessus leurs sels, pour autant qu'ils sont des produits de l'alinéa B. Les esters d'hormones de l'alinéa B, non mentionnés, relèvent de la disposition contractuelle autres, à l'exclusion de l'adrénaline. | |
| 29.41 | Hétérosides, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés: B - autres | Franchise* |
| 29.42 | C - Autres alcaloïdes: 7 - autres: dihydroxypropyle-théophylline autres | Franchise* 10% Franchise* |
| 30.03 | Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire: ex C - autres, non conditionnés pour la vente au détail, à l'exclusion des antibiotiques et de leurs préparations | 14%* |
| | Note: Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire de l'alinéa C, non conditionnés pour la vente au détail, à l'exclusion des antibiotiques et de leurs préparations, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 180% au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 388 a, déduction faite de l'insuline et des antibiotiques. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 3 720 800 DM. La quantité admise en franchise par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement des produits au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'auprès de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur. | Franchise |
| 32.05 | ex A - Matières colorantes organiques synthétiques, à l'exclusion de leurs sels insolubles dans l'eau C - agents de blanchiment optique fixables sur fibre D - préparations à base de ces produits | 12%* 14%* 14%* |
| | Notes: 1. Matières colorantes organiques synthétiques de l'alinéa A, à l'exclusion de leurs sels insolubles dans l'eau, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 95% au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral 2. Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa C, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12. | Franchise |
| | Ad Note 1: Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 319. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 9 161 800 DM. | |

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit | Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|----------------|---|--|---------------|
| | La quantité admise en franchise par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement des produits au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'auprès de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur. | | | 2. Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa B, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12. | |
| 32.07 | Autres matières colorantes; produits inorganiques du genre de ceux utilisés comme aluminophores: | | Ad Note 1: | Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 381 C. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 1 232 400 DM. La quantité admise au taux de faveur contractuel par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'auprès de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur. | |
| 32.13 | I - préparations à base de ces produits | 9%* | 39.02 | Note: | |
| 33.04 | A - Encres d'imprimerie, à duplicateurs et similaires Mélanges entre elles de deux ou plusieurs substances odoriférantes, naturelles ou artificielles, et mélanges à base d'une ou plusieurs de ces substances (y compris les simples solutions dans un alcool), constituant des matières de base pour la parfumerie, l'alimentation ou d'autres industries: | 14%* | 39.03 | Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. des alinéas B et C, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12. | |
| | ex A - substances odoriférantes, se composant, en poids, en majeure partie de substances odoriférantes ou aromatiques artificielles, contre présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral | 15%* | ex B - 1 - a - Blocs, plaques, feuilles, bandes et lames en celluloïd, d'une épaisseur de 0,1 à 8 mm | | 11%* |
| | B - autres: | | Note: | Plaques, feuilles et pellicules de l'alinéa B - 1 - a, d'une épaisseur de 2 mm ou moins, pour l'utilisation dans la fabrication d'accordéons ou d'harmonicas à bouche, sous contrôle douanier. | |
| | 1 - sans teneur en alcool éthylique ou contenant en poids 5% ou moins d'alcool éthylique: | | ex 39.04 | Produits en caséine durcie | 4%* |
| | a - compositions d'une valeur supérieure à 100 DM par kg | Franchise* | 40.11 | ex C - Chambres à air renforcées dites «boyaux», pour bicyclettes de courses | 5%* |
| | b - autres: | | 41.05 | Peaux préparées d'autres animaux, à l'exclusion de celles des n° 41.06 à 41.08 inclus: | 9%* |
| | compositions d'une valeur supérieure à 70 DM par kg | Franchise* 7%* | 42.04 | B - corroyées: | 10%* |
| | autres | 12%* | 1 - de reptiles ou de poissons | | |
| 34.02 | Note: | | Articles en cuir naturel, artificiel ou reconstruit, à usages techniques: | | |
| | Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa A - 1 - b et 2 et de l'alinéa B - 1, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12. | | A - courroies et cordes de transmission ou transporteurs | | 8%* |
| 34.04 | ex B - Cire (farts) pour skis | 18% | B - articles spéciaux pour l'industrie textile, tels que taquets, culrs et brides de chasse, manchons de gills et similaires | | 14%* |
| 35.01 | Note: | | 44.14 | Feuilles de placage en bois, sciées, tranchées ou déroulées, d'une épaisseur égale ou inférieure à 5 mm, même renforcées sur une face de papier ou de tissu | 4%* |
| | Caséines de l'alinéa A pour usages industriels, dénaturées sous surveillance douanière, ou sous contrôle douanier | | 46.01 | Tresses et articles similaires en matières à tresser, pour tous usages, même assemblés en bandes: | |
| | La production de denrées alimentaires et de fourrages n'est pas considérée comme usage industriel au sens de cette prescription. | | ex B - en monofilis ou lames du chapitre 39, en lames de papier ou en fibres textiles recouvertes de matières plastiques artificielles, même mélangées en toutes proportions entre eux ou d'autres matières à tresser même recouvertes ou laquées, d'une valeur de plus de 25 DM par kg | | Franchise* 7% |
| 38.11 | Désinfectants, insecticides, fongicides, herbicides, anti-rongeurs, antiparasitaires et similaires présentés à l'état de préparations ou dans des formes ou emballages de vente au détail ou présentés sous forme d'articles tels que rubans, mèches et bougies soufrés et papiers tucmouches: | | 48.01 | ex L - Flans de clicherie en papier et en carton | 14%* |
| | produits antiparasitaires agricoles à base de soufre, de composés cupriques ou de composés organo-mercureux | 5%* | 48.07 | ex B - 3 - b - Flans de clicherie en papier et en carton | 14%* |
| | autres | 7,5%* | 48.15 | ex C - Flans de clicherie en papier et en carton | 15%* |
| | Note: | | 48.21 | Autres ouvrages en pâte à papier, papier, carton ou ouate de cellulose: | |
| | Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12. | | ex C - papier dit «papier pour métiers à tisser» | | 5%* |
| 38.12 | Parements préparés, apprêts préparés et préparations pour le mordançage, du genre de ceux utilisés dans l'industrie textile, l'industrie du papier, l'industrie du cuir ou des industries similaires: | | Note: | Le papier dit «papier pour métiers à tisser» est du papier en bande, dont les bords longitudinaux sont renforcés d'étroits rubans de papier collés et qui présente aux endroits ainsi renforcés une perforation pratiquée à intervalles réguliers à un rang. De tels renforcements peuvent même être pratiqués entre les deux bords. | |
| | ex B - préparations auxiliaires pour l'industrie textile, l'industrie du papier et l'industrie du cuir | 19%* | 49.01 | Livres, brochures et imprimés similaires, même sur feuillets isolés: | |
| | Note: | | A - avec une proportion en gravures conférant à l'ouvrage son caractère principal | | Franchise |
| | Préparations auxiliaires pour l'industrie textile, l'industrie du papier et l'industrie du cuir, du n° 38.12 alinéa B ainsi que des n° 32.05 alinéa C, 34.02 alinéa A - 1 - b et 2 et B - 1, 38.11, 38.19 alinéa B - 1, 39.01 alinéa B et 39.02 alinéas B et C, jusqu'à concurrence d'une quantité totale par année civile de 225% au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral | | B - autres: | | Franchise* |
| | Le contingent tarifaire ne s'applique qu'aux produits ci-après: | 5%* | 1 - édités à l'étranger | | Franchise* |
| | mouillants et émulsifiants, préparations pour l'encollage et apprêts, détachants, agents foulants, agents d'imprégnation, préparations opacifiantes de matage, agents auxiliaires de mercerisage, mordants, produits d'avivage et de préparation, agents de blanchiment optique, agents spéciaux de finissage, agents auxiliaires pour l'industrie du cuir à base de résine artificielle, produits auxiliaires pour l'impression, produits auxiliaires pour la teinture, agents de lavage, épaississants, produits pour la conservation des textiles et produits antimites, produits de lessivage et de débouillissage, agents adoucissants, agents auxiliaires pour la carbonisation. | 6%* | ex 2 - autres, pour autant que les articles proviennent, au regard de la législation douanière, de la librairie pratique du pays de production | | Franchise* |
| | Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 254. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 1 442 250 DM. | 8%* | Albums ou livres d'images et albums à dessiner ou à colorier, brochés, cartonnés ou reliés, pour enfants, à l'exclusion des livres d'images indéchirables | | Franchise |
| | La quantité admise au taux de faveur contractuel par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'auprès de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur. | | Note: | Sont considérés comme livres d'images indéchirables des livres, même présentés sous forme de dépliants, dont les feuillets ne peuvent être que difficilement déchirés par les enfants. Ils sont faits de carton pesant plus de 500 g au mètre carré ou de tissu, ou encore de papier ou de carton renforcé de tissu. Les illustrations peuvent être soit imprimées sur papier, puis appliquées sur carton ou tissu, soit imprimées ou gaufrées à même le carton. | |
| 38.19 | B - 11 - Produits auxiliaires pour l'industrie textile, l'industrie du papier et l'industrie du cuir, non dénommés ni compris ailleurs | 19%* | ex 50.02 | Soie grège (non moulinée), écrue, décreusée ou blanchie | Franchise |
| | Note: | | ex 50.04 | Fils de soie, écrus, décreusés ou blanchis, non conditionnés pour la vente au détail | Franchise |
| | Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa B - 11, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12. | | 50.05 | Fils de bourre de soie (schappe) non conditionnés pour la vente au détail | Franchise |
| 39.01 | Produits de condensation, de polycondensation et de polyaddition, modifiés ou non, polymérisés ou non, linéaires ou non (phénoplastes, aminoplastes, alkyles, polyesters allyliques et autres polyesters non saturés, silicones etc.): | | 50.09 | Tissus de soie ou de bourre de soie (schappe): | |
| | B - autres: | | ex A - crêpes de soie (à l'exclusion des crêpes de soie écrus, non façonnés), d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: | | |
| | résines éthoxylées | 6%* | de plus de 9 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré | | 10%* |
| | poudres à mouler en aminoplastes | 15%* | de plus de 12 DM par mètre carré | | 18%* |
| | Notes: | | ex C - autres: | | |
| | 1. Poudres à mouler en aminoplastes, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 130% au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral | | d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: | | |
| | | 8%* | de plus de 9 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré | | 10%* |
| | | 10%* | de plus de 12 DM par mètre carré | | 18%* |
| | | | d'une largeur de moins de 80 cm et d'une valeur de plus de 20 DM par mètre carré, façonnés et teints ou tissés de fils teints | | 9%* |
| | | | 51.01 | Fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues, non conditionnés pour la vente au détail: | |
| | | | B - en fils de fibres textiles artificielles continues: | | |
| | | | ex 1 - simples, en matières textiles avec inclusions d'air | | Franchise |
| | | | 2 - retors ou câblés: | | |
| | | | ex a - retors, en matières textiles avec inclusions d'air | | Franchise |
| | | | ex b - câblés, en matières textiles avec inclusions d'air | | Franchise |
| | | | 51.02 | Monofilis, lames et formes similaires (paille artificielle) et imitations de catgut, en matières textiles synthétiques et artificielles: | |
| | | | B - en matières textiles artificielles | | Franchise |

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit | Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|--|-------------------|---|---|
| 51.04 | Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles continues (y compris les tissus de monofils ou de lames des n° 51.01 ou 51.02): A - en fils de fibres textiles synthétiques continues: 1 - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques et artificielles continues: ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré B - en fils de fibres textiles artificielles continues: 1 - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques et artificielles continues: ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles continues, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré ex 2 - autres, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré | 18% 15% 18% 15% 18% 15% | | | |
| 52.02 | Tissus en fils de métal et tissus en fils métalliques et en fils textiles métallisés du n° 52.01; pour l'habillement, l'ameublement et usages similaires: A - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques et artificielles continues: ex 2 - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré ex B - autres: contenant de la soie, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 9 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré autres, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré | 18% 15% 18% 15% | ex 55.07 | Tissus à point de gaz, entièrement en coton: pesant par mètre carré 70 g ou moins et présentant 40 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble autres | 10%* 12% 13%* 16% |
| 53.06 | Fils de laine cardée, non conditionnés pour la vente au détail | 7% | | | |
| 53.08 | Fils de poils fins, cardés ou peignés, non conditionnés pour la vente au détail: A - simples B - retors ou câblés: 1 - en écheveaux ou en échevettes: b - à dévidage croisé: 1 - d'un poids maximum de 125 g ou d'un poids quelconque, lorsque les écheveaux sont subdivisés en échevettes au moyen d'un ou plusieurs fils diviseurs qui les rendent indépendantes les unes des autres, les échevettes présentant un poids uniforme ne dépassant pas 125 g: a - écrus, mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors b - blanchis, teints ou imprimés 2 - autres 2 - autres | 6%* 6%* 7% 6%* 7% 6%* 6%* 6%* | 55.09 | Autres tissus de coton: A - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques ou artificielles continues: ex 2 - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré B - autres: 1 - tissus brochés: plumetés, tissus pour monchoirs de poche autres 2 - autres: a - mélangés avec du lin ou de la ramie b - autres: entièrement en coton, pesant par mètre carré: 70 g ou moins et présentant 42 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble 155 g ou moins et présentant 75 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble 165 g ou moins et présentant 150 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble autres | 18% 15% 16%* 12% 16% 12% 12% 12% 16% 12% |
| 53.09 | Fils de poils grossiers ou de crin, non conditionnés pour la vente au détail: retors ou câblés, en écheveaux à dévidage croisé, d'un poids maximum de 125 g ou d'un poids quelconque, lorsque les écheveaux sont subdivisés en échevettes au moyen d'un ou plusieurs fils diviseurs qui les rendent indépendantes les unes des autres, les échevettes présentant un poids uniforme ne dépassant pas 125 g, écrus, mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors, ou blanchis, teints ou imprimés autres | 8%* 7% 6%* | | | |
| 55.05 | Fils de coton non conditionnés pour la vente au détail: A - simples, y compris les fils simples surtordus: ex 1 - au-dessus du n° 173 métrique, entièrement en coton; jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120% au maximum du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral 2 - à partir du n° 173 métrique B - retors ou câblés: 1 - au-dessus du n° 173 métrique: a - en écheveaux ou en échevettes: 1 - mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors: ex b - autres, entièrement en coton, non apprêtés, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120% du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral ex 2 - mesurant plus de 10 000 m au kg en retors, entièrement en coton, non apprêtés, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120% du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral ex b - autres, entièrement en coton, non apprêtés, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120% du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral 2 - à partir du n° 173 métrique | 8% 6% 10% 10% 10% 10% 10% 10% 10% 10% | 56.05 | Fils de fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues (ou de déchets de fibres textiles synthétiques et artificielles), non conditionnés pour la vente au détail: B - en fibres textiles artificielles discontinues: 1 - simples, y compris les fibres simples surtordues: ex a - au-dessus du n° 173 métrique, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral 2 - retors ou câblés: a - au-dessus du n° 173 métrique: 1 - en écheveaux ou en échevettes: a - mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors: ex 1 - d'un poids maximum de 125 g ou d'un poids quelconque, lorsque les écheveaux sont subdivisés en échevettes au moyen d'un ou plusieurs fils diviseurs qui les rendent indépendantes les unes des autres, les échevettes présentant un poids uniforme ne dépassant pas 125 g, à dévidage croisé, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral ex 2 - autres, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral ex b - mesurant plus de 10 000 m au kg en retors, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral | 6% 6% 6% 6% 6% 6% 6% 6% 6% 6% |

Notes:

1. Le calcul de la quantité maximum de fils de coton admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, à savoir:

a) pour les fils simples, même surtordus, entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique sur les indications sous les n° 440 a jusqu'à h, et 441 a jusqu'à h,

b) pour les fils retors ou câblés entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique sur les indications sous les n° 442 a jusqu'à h, 442 k jusqu'à r, et 443.

Les contingents tarifaires attribués à la Suisse s'élèvent ainsi:

a) pour les fils simples, même surtordus, entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique à 2 084 500 kg,

b) pour les fils retors ou câblés entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique à 287 800 kg.

2. La quantité admise au taux de faveur contractuel par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile.

3. Le dédouanement au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'après de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur.

Note:

Pour la constatation du nombre des fils, les fils retors ou câblés sont à compter au nombre des fils simples les composant. Les fils brochés ne sont pas pris en considération. Quant aux tissus à compte de fils variable, les parties moins serrées seront utilisées pour compter les fils.

Autres tissus de coton:

A - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques ou artificielles continues:

ex 2 - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur:
de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré
de plus de 12 DM par mètre carré

B - autres:

1 - tissus brochés:
plumetés, tissus pour monchoirs de poche
autres

2 - autres:
a - mélangés avec du lin ou de la ramie
b - autres:

entièrement en coton, pesant par mètre carré:

70 g ou moins et présentant 42 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble

155 g ou moins et présentant 75 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble

165 g ou moins et présentant 150 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble

Notes:

1. Sont considérés comme plumetés les tissus brochés par trame, dans lesquels la largeur des dessins, mesurée entre les deux points de retour du fil de brochage n'excède pas 22 mm.

2. Pour la constatation du nombre des fils, les fils retors ou câblés sont à compter pour le nombre de leurs fils simples. Les fils brochés ne sont pas pris en considération. Quant aux tissus à compte de fils variable, les parties moins serrées seront utilisées pour compter les fils.

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit | Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|------------|-------------------|---|----------|
| | ex 2 - autres, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral | 6% | | A - en soie ou en fils de métal, en filés métalliques ou en fils textiles métallisés: | |
| | ex b - à partir du n° 173 métrique, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral | 6% | | 1 - bas et sous-bas: | |
| | Note: | | | à jambe entièrement en soie | 13%* 17% |
| | Sont considérés comme fils du genre des fils de schappe, les fils composés entièrement ou en plus grande partie de fibres d'une longueur de 65 mm ou plus et obtenus par le procédé de filature de la schappe. | | | autres | 17%* 22% |
| 56.07 | Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues: | | | 2 - autres articles: | |
| | A - en fibres textiles synthétiques discontinues: | | | à jambe entièrement en soie | 17%* 22% |
| | 1 - à chaîne entièrement en fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues: | | | Note: | |
| | ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles continues, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: | | | La jambe comprend la partie située entre le pied et le bord supérieur du bas (bord simple suivi d'un bord replié). Le genre des matières textiles des coutures, renforcements ou garnitures de la jambe est sans effet sur le classement. | |
| | de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré | 18% | | C - en fibres textiles artificielles continues et discontinues: | |
| | de plus de 12 DM par mètre carré | 15% | | bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture | 13%* 17% |
| | B - en fibres textiles artificielles discontinues: | | | autres | 17%* 17% |
| | 1 - à chaîne entièrement en fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues: | | | D - en laine ou en poils fins: | |
| | ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles continues, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: | | | bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture | 13%* 17% |
| | de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré | 18% | | autres | 17%* 17% |
| | de plus de 12 DM par mètre carré | 15% | | E - en coton: | |
| 58.07 | ex B - 1 - a - Tresses en monofilés des n° 51.01 ou 51.02 ou en lames et formes similaires (paille artificielle) du n° 51.02, d'une valeur de plus de 25 DM par kg | Franchise* | 60.04 | bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture | 13%* 17% |
| 58.08 | Tulles et tissus à mailles nouées (filet), unis | 22%* 24% | | autres | 17%* 17% |
| 58.09 | A - Tulles, tulles-bobinots et tissus à mailles nouées (filet), façonnés; dentelles à la mécanique; 3 - en coton | 22%* 24% | | F - en autres matières textiles: | |
| 58.10 | Broderies en pièces, en bandes ou en motifs: | | | bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture | 13%* 17% |
| | ex A - broderies chimiques (ou aériennes) et broderies dont le tissu de fond a été mécaniquement éliminé, d'une valeur: | | | autres | 17%* 17% |
| | de plus de 120 DM jusqu'à 140 DM inclus par kg | 15%* | | Note: | |
| | de plus de 140 DM par kg | 10% | | Le taux contractuel pour les bas vanisés (double-face) des alinéas C, D, E et F n'est pas applicable aux bas dont la jambe contient des matières textiles synthétiques. | |
| | ex B - autres: | | | Sous-vêtements de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: | |
| | en fibres textiles synthétiques et artificielles continues ou discontinues, en lin ou en ramie, d'une valeur de plus de 110 DM par kg | 10% | | A - en soie ou en fils de métal, en filés métalliques ou en fils textiles métallisés: | |
| | en coton: | | | entièrement en soie | 15%* 20% |
| | broderies au point de chaînettes et broderies sur tissus à mailles nouées (filet), d'une valeur de plus de 85 DM par kg | 10% | | autres | 20%* |
| | autres, d'une valeur de plus de 70 DM par kg | 10% | | ex B - en matières textiles synthétiques, d'une valeur de 55 DM ou plus par kg | 15%* 20% |
| 59.08 | Tissus imprégnés ou enduits de dérivés de la cellulose ou d'autres matières plastiques artificielles | 16% | | D - en laine ou en poils fins: | |
| 59.17 | Tissus et articles pour usages techniques en matières textiles: | | | pour femmes | 13%* 17% |
| | B - gazes à bluter, même confectionnés: | | | autres | 15%* 20% |
| | en soie | 3%* 5% | | ex E - en coton, d'une valeur de 30 DM ou plus par kg: | |
| | en autres matières textiles | 4%* 8% | | entièrement en coton, pour hommes ou femmes | 13%* 17% |
| | C - étreindelles et tissus épais des types communément utilisés pour les presses d'huilerie ou pour des usages techniques analogues, d'une en cheveux, préparés ou non | 15%* | 60.05 | autres | 13%* 20% |
| | D - tissus, feutrés ou non, même imprégnés ou enduits, des types communément utilisés sur les machines à papier ou pour d'autres usages techniques, tubulaires ou sans fin, à chaînes, ou à trames simples ou multiples (ou à chaînes et à trames simples ou multiples, ou tissés à plat, à chaînes ou à trames multiples (ou à chaînes et à trames multiples), même confectionnés | 16% | | Vêtements de dessus, accessoires du vêtement et autres articles de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: | |
| | Note: | | | A - vêtements de dessus et accessoires du vêtement: | |
| | Les gazes à bluter, dénommées également toiles à bluter, sont des tissus perméables à armure gaze, demi-gaze, (alternativement gaze et taffetas) ou taffetas, présentant des mailles de formes et de dimensions bien déterminées et régulières, invariables à l'emploi. Elles sont utilisées essentiellement pour le tamisage des produits de la minoterie ou pour l'impression des tissus (sériographie). | | | ex 1 - en soie | 15%* 20% |
| | Les taux contractuels sont applicables aux gazes à bluter présentés en pièces de toutes longueurs ou en coupons carrés ou rectangulaires d'une surface supérieure à 1,5 mètres carrés, même ourlés (confectionnés), à la condition qu'elles portent la marque imprimée suivante: Cette marque doit, conformément à fig. 1 ci-après, présenter une forme rectangulaire d'au moins 8 cm de hauteur et d'au moins 5 cm de largeur. Le rectangle est formé par un encadrement massif d'au moins 0,5 cm de largeur et contient deux traits se croisant diagonalement d'une largeur de 0,7 cm au moins. La couleur de la marque est rouge et elle doit être insensible à la lumière et insoluble à l'eau. Conformément à fig. 2 ci-après, la marque doit être apposée sur chaque côté en direction de la chaîne alternativement aux bords en évitant soit les bords de tissage soit les ourlets, en distances de 1 m environ, de manière à ce qu'elle apparaisse successivement après 50 cm environ le long du tissu sur le bord droit et gauche du tissu. | | | 4 - en laine ou en poils fins | 15%* 17% |
| | Reproduction du timbre à apposer sur les gazes à bluter, voir Feuille officielle suisse du commerce n° 9 du 13 janvier 1958. | | | 5 - en coton, lin ou ramie | 13%* 17% |
| ex 60.01 | Etoffes de bonneterie non élastique, ni caoutchoutée, en pièces: | | | 6 - en autres matières textiles | 20%* |
| | galons en monofilés des n° 51.01 ou 51.02 ou en lames et formes similaires (paille artificielle) du n° 51.02, fabriqués sur le métier à galonner, d'une valeur de plus de 25 DM par kg | Franchise* | 61.01 | Vêtements de dessus pour hommes et garçonnetts: | |
| | autre bonneterie, entièrement en laine | 13%* 16% | | costumes de bain (y compris les caleçons et slips de bain) | 15%* 20% |
| ex 60.02 | Ganterie pour femmes, en bonneterie de laine non élastique ni caoutchoutée, d'une valeur de 3,25 DM ou plus par paire | 15%* 20% | | autres | 11%* 20% |
| 60.03 | Bas, sous-bas, chaussettes, soquettes, protège-bas et articles similaires de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: | | | Vêtements de dessus pour femmes, fillettes et jeunes enfants: | |
| | | | | costumes de bain (y compris les costumes deux-pièces, les caleçons et slips de bain) | 15%* 20% |
| | | | | blouses, entièrement ou partiellement en broderies ou avec tirage de fils, applications ou effets décoratifs similaires | 11%* 20% |
| | | | | autres | 20%* |
| | | | | Vêtements de dessous (linge de corps) pour hommes et garçonnetts, y compris les cols, faux-cols, plastrons et manchettes | 11%* 20% |
| | | | | Vêtements de dessous (linge de corps) pour femmes, fillettes et jeunes enfants | 11%* 20% |
| | | | | Mouchoirs et pochettes: | |
| | | | | A - entièrement ou partiellement en tulle, dentelles ou broderies, ou avec tirage de fils, applications ou effets décoratifs similaires | 14% |
| | | | | B - autres: | |
| | | | | ex 1 - en soie, d'une valeur: | |
| | | | | de plus de 11,50 DM jusqu'à 14,50 DM inclus par mètre carré | 18%* 20% |
| | | | | de plus de 14,50 DM par mètre carré | 15%* 20% |
| | | | | 3 - en autres matières textiles | 20%* |
| | | | | 61.06 | |
| | | | | Châles, écharpes, foulards, cache-nez, cache-cols, manchettes, volles et voilettes, et articles similaires: | |
| | | | | B - autres: | |
| | | | | ex 1 - en soie, d'une valeur: | |
| | | | | de plus de 11,50 DM jusqu'à 14,50 DM inclus par mètre carré | 18%* |
| | | | | de plus de 14,50 DM par mètre carré | 15%* |
| | | | | ex 3 - en autres matières textiles, à l'exclusion de ceux en laine | 18%* |
| | | | | Note: | |
| | | | | Pour le calcul de la surface des mètres carrés il y a lieu de tenir compte des ornements présents sur les bords, p. ex. franges, galons, etc. | |
| | | | | 61.07 | |
| | | | | Cravates | 15%* 20% |
| | | | | 61.08 | |
| | | | | Cols, collerettes, guimpes, collichets, plastrons, jabots, polgnets, manchettes, empiècements et autres garnitures similaires pour vêtements et sous-vêtements féminins: | |
| | | | | A - entièrement ou partiellement en tulle, dentelles ou broderies, ou avec tirage de fils, applications ou effets décoratifs similaires | 11%* 14% |
| | | | | B - autres | 20%* |
| | | | | 61.09 | |
| | | | | Corsets, ceintures-corsets, gânes, soutien-gorge, bretelles, jarretelles, jarretières, supports-chaussettes et articles similaires en tissus ou en bonneterie, même élastiques | 15%* 20% |
| | | | | 64.01 | |
| | | | | ex B - Chaussures à semelles extérieures en caoutchouc et dessus en matière plastique artificielle | 10%* 17% |
| | | | | 64.02 | |
| | | | | Chaussures à semelles extérieures en cuir naturel, artificiel ou reconstitué; chaussures (autres que celles du n° 64.01) à semelles extérieures en caoutchouc ou en matière plastique artificielle: | |
| | | | | A - avec dessus en cuir naturel, artificiel ou reconstitué: | |
| | | | | ex 2 - d'une valeur de 35 DM ou plus par paire, à l'exclusion de celles à semelles extérieures en matière plastique artificielle et à l'exclusion des chaussures spéciales pour la pratique des sports | 8%* 14% |
| | | | | ex B - avec dessus en pelletterie, à l'exclusion de celles à semelles extérieures en matière plastique artificielle | 10%* 17% |

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit | Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|----------------------------|-------------------|---|----------------------------|
| ex C | avec dessus en autres matières, à l'exclusion de celles à semelles extérieures en matière plastique artificielle et à l'exclusion des chaussures spéciales pour la pratique des sports: avec dessus en caoutchouc autres | 10%* 17% 17% | 84.11 | ex B - Turbo-soufflantes à gaz d'échappement pour la suralimentation des moteurs Diesel Note: Les turbo-soufflantes à gaz d'échappement pour la suralimentation des moteurs Diesel sont des soufflantes mues par des turbines à gaz; elles ont pour but d'amener l'air comprimé frais dans les moteurs Diesel. Turbine et soufflante sont montées sur un arbre commun rigide qui tourne dans un carter tripartite. | 2%* 4% |
| | Note: Sont considérées comme chaussures spéciales pour la pratique des sports uniquement les chaussures (p. ex. chaussures pour le football, le hockey, le cricket, la course à pied, le basket-ball), dont la semelle est munie déjà au moment de l'importation ou le sera par la suite pour la pratique de sports déterminés, de barrettes, de crampons, de pointes ou d'autres accessoires spéciaux, rendant ces chaussures impropres à l'emploi normal (pour la marche, etc.). | | 84.17 | Appareils et dispositifs, même chauffés électriquement, pour le traitement de matières par des opérations impliquant un changement de température, telles que le chauffage, la cuisson, la torréfaction, la distillation, la rectification, la stérilisation, la pasteurisation, l'étuvage, le séchage, l'évaporation, la vaporisation, la condensation, le refroidissement, etc., à l'exclusion des appareils domestiques; chauffe-eau et chauffe-bains non électriques: | |
| ex 65.02 | Cloches ou formes pour chapeaux, tressées ou obtenues par l'assemblage de bandes (tressées, tissées ou autrement obtenues) en toutes matières, non dressées (mises en forme), ni tournurées (mises en tournure), susceptibles d'être normalement utilisées comme chapeaux (p. ex. coiffures pour la plage ou pour les moissons), à l'exclusion de celles obtenues par l'assemblage de bandes cousues en spirales | 10% | ex C | séchoirs à pâtes alimentaires | Franchise* 6% |
| 65.03 | Chapeaux et autres coiffures en feutre, fabriqués à l'aide des cloches et des plateaux du n° 65.01, garnis ou non: B - garnis: 2 - pour femmes et enfants | 10% 23% | 84.18 | autres appareils et dispositifs, à l'exclusion des chaudières et armoires de vulcanisation et autres appareils pour la vulcanisation du caoutchouc ex A - 2 - Autres machines et appareils centrifuges (que les écrémeuses) ex B - 2 - filtres aspirateurs à manche dans des cages closes, pour l'épuration de l'air, d'un poids unitaire de plus de 5 kg filtres-presses | 4%* 6% 6%* 7% 6% |
| 65.04 | Chapeaux et autres coiffures, tressés ou fabriqués par l'assemblage de bandes (tressées, tissées ou autrement obtenues) en toutes matières, garnis ou non: ex A - cloches ou formes, dressées (mises en forme), et cloches ou formes confectionnées par couture, non garnies ex B - garnis, pour femmes et enfants | 17%* 23% | 84.19 | B - Machines et appareils à remplir, fermer, étiqueter et capsuler les bouteilles, boîtes, sacs ou autres récipients; machines et appareils à emballer et conditionner les marchandises; appareils à gazéifier les boissons | 4%* 6% |
| 68.06 | Abrasifs naturels ou artificiels en poudre ou en grains, appliqués sur tissus, papier, carton et autres matières, même découpés, cousus ou autrement assemblés Notes de la Section XV: 9. Vis, écrous, rivets et rondelles, tournés, d'une épaisseur de tige ou d'un diamètre de trou non supérieur à 6 mm, ainsi que d'autres pièces tournées dans la masse, (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs Note: Ne sont pas de nature à faire considérer les articles en métaux communs comme ouvrés: L'enlèvement, par ébarbage grossier ou meulage grossier des irrégularités, aspérités, jets, bavures, coupures ou autres défauts de coulée ou d'estampage, le découpage des masselottes et des bouts défectueux, le simple nettoyage au jet de sable, le dégrossissage, le grattage et décapage grossiers, de même que le dégrossissage en vue de la recherche des défauts du métal. | 8% 3%* 5% | ex 84.22 | Appareils de levage hydrauliques mobiles (charlots de levage) servant à lever, monter et déplacer les ensembles appareils de levage avec chariot ou racloirs, pour le nettoyage des grilles de barrages ou d'installations hydrauliques industrielles (appareils dits dégrilleurs) | 4%* 6% 4%* 6% |
| 73.02 | Ferro-alliages: B - ferro-aluminium, ferro-silico-aluminium et ferro-silico-manganèse-aluminium ex I - ferro-silico-alumino-calcium | 5% 5% | 84.29 | Machines, appareils et engins pour la minoterie et le traitement des céréales et légumes secs, à l'exclusion des machines, appareils et engins du type fermier | 6%* 4%* 7% |
| ex 73.14 | Fils pour la fabrication de dents pour peignes (ros) de tissage | 9%* | ex 84.30 | Presses à vide pour pâtes alimentaires, machines à suspendre les pâtes alimentaires, machines pour disposer les pâtes alimentaires en torsades, machines pour la fabrication de pâtes alimentaires dites de Bologne | Franchise* 6% |
| 73.31 | ex A - Clous en fils d'acier, non forgés | 10%* | | autres machines et appareils pour les industries de la boulangerie, de la pâtisserie, de la biscuiterie ou des pâtes alimentaires, machines et appareils pour le travail des viandes dans les abattoirs et boucheries moulin à cylindres pour la mise en œuvre des pâtes et bouillies (p. ex. chocolat), diffuseurs broyeurs à malt pour brasseries | 2%* 6% 4%* 6% 4%* 7% |
| 73.32 | ex A - Rondelles (y compris les rondelles brisées et autres rondelles destinées à faire ressort) | 11%* | 84.32 | Machines et appareils pour le brochage et la reliure, y compris les machines à coudre les feuilles | 4%* 6% |
| | ex B - 2 - boulons avec filetage à métaux | 19%* | ex 84.33 | Pressés à platine sans dispositif imprimateur; découpeuses automatiques avec dispositifs imprimateurs, presses automatiques pour le refoilage et le découpage, plieuses-colleuses pour boîtes pliantes; cisailles circulaires, même pour le refoilage et le traçage, refoleuses rotatives, encocheuses rotatives | 4%* 6% |
| 73.35 | Ressorts et lames de ressorts, en fer ou en acier: D - autres ressorts | 15%* | ex 84.35 | Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques, même avec margeuses, plieuses ou autres appareils auxiliaires d'imprimerie | Franchise* 5% |
| 73.40 | Autres ouvrages en fonte, fer ou acier: A - en fonte: 1 - bruts D - autres: 1 - bruts: a - en fonte malléable | 4%* 5% 4%* 5% | 84.36 | Machines et appareils pour le filage (extrusion) des matières textiles synthétiques et artificielles; machines et appareils pour la préparation des matières textiles; machines et métiers pour la filature et le retordage; machines à bobiner (y compris les cannetières), mouliner et dévider | 4%* 6% |
| 82.02 | B - Lames de scies: 1 - à ruban | 10%* | 84.37 | Métiers à tisser, à bonneterie, à tulle, à dentelle, à broderie, à passenterie et à filet; appareils et machines préparatoires pour le tissage, la bonneterie, etc. (ourdissoirs, encocheuses, etc.): A - métiers à tulle, à dentelle, à broderie, à passenterie et à filet: 1 - métiers circulaires à tresses 2 - autres B - autres | 4%* 6% 3%* 6% 4%* 6% |
| 82.03 | ex D - Limes et râpes, d'une valeur de 22 DM ou plus par kg | 3%* 5% | 84.38 | Machines et appareils auxiliaires pour les machines du n° 84.37 (ratières, mécaniques Jacquard, casse-chânes et casse-trames, mécanismes de changement de navettes, etc.); pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils de la présente position et à ceux des n° 84.36 et 84.37 (broches, ailettes, garnitures de cartes, peignes, barrettes, filières, navettes, lisses et lames, aiguilles, platines, crochets, etc.) | 4%* 6% |
| 82.04 | ex G - 2 - c - Outils à fixer les chevilles, et parties et pièces détachées | 10%* | 84.40 | Machines et appareils pour le lavage, le nettoyage, le séchage, le blanchiment, la teinture, l'apprêt et le finissage des fils, tissus et ouvrages en matières textiles (y compris les appareils à lessiver le linge, repasser et presser les confections, enrouler, plier, couper ou denteler les tissus); machines pour le revêtement des tissus et autres supports en vue de la fabrication de couvre-parquets, tels que linoléum, balatum, etc.; machines des types utilisés pour l'impression des fils, tissus, feutre, cuir, papier de tenture, papier d'emballage et couvre-parquets (y compris les planches et cylindres gravés pour ces machines): A - machines et appareils pour le lavage, le nettoyage, le séchage, le blanchiment ou la teinture: 2 - autres | 4%* 6% |
| 82.05 | Outils interchangeables pour machines et pour outillage à main, mécanique ou non (à emboutir, estamper, tarauder, aléser, fileter, fraiser, mandriner, tallier, tourner, visser, etc.), y compris les filières d'étrépage et de filage à chaud des métaux, ainsi que les outils de forage: A - en acier C - en carbures métalliques D - en autres matières | 4%* 8% 4%* 8% 4%* 8% | ex C | machines et appareils pour l'apprêt ou le finissage; machines pour le revêtement des tissus et autres supports en vue de la fabrication de couvre-parquets, tels que linoléum, balatum, etc. | 4%* 6% |
| 82.11 | ex A - Peignes, têtes et lames de rasoirs électriques ou mécaniques Notes de la Section XVI: 9. Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs Notes du chapitre 84: 5. Pièces de machines, coulées, brutes, en fonte, fer ou en acier, dont la destination est indubitablement reconnaissable, au cas où ces pièces seraient par ailleurs passibles de taux plus élevés | 10%* 3%* 5% 3%* 5% | 84.41 | Machines à coudre (les tissus, les cuirs, les chaussures, etc.), y compris les meubles pour machines à coudre; aiguilles pour ces machines | 4%* 8% |
| 84.06 | Moteurs à explosion ou à combustion interne, à pistons: C - parties et pièces détachées: ex 2 - d'autres moteurs (que de moteurs pour l'aviation): segments de pistons en forme non circulaire, y compris les segments racleurs d'huile, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral segments de pistons tournés en forme circulaire, tendus thermiquement, y compris les segments racleurs d'huile, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral Note: Les segments de pistons et les segments racleurs d'huile ne sont pas circulaires à l'état détendu et ne le deviennent qu'après serrage dans le cylindre. Les segments en forme non circulaire (y compris les segments racleurs d'huile) sont moulés directement en cette forme, tandis que dans l'autre cas la tension ne devient effective qu'après traitement ultérieur. | 6%* 10% 10%* | ex 84.45 | Machines-outils pour le travail des métaux et des carbures métalliques, autres que celles des n° 84.49 et 84.50 et à l'exclusion des machines pour le travail des cloches, machines ou bancs à étréper les tubes, barres, profilés, et bannes d'étrépage à poussées pour tubes, machines à bouter les cardes et machines à affûter les pointes de cardes | Franchise* 4% |
| 84.10 | ex A - 2 - Autres pompes, à l'exclusion des pompes à purin | Franchise* 5% | | | |

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit | Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|---|---|--|---|---|
| 84.48 | Pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines-outils des n° 84.45 à 84.47 inclus, y compris les porte-pièces et porte-outils, les filières à déclenchement automatique, les dispositifs diviseurs et autres dispositifs spéciaux se montant sur les machines-outils; porte-outils pour outillage à main des n° 82.04, 84.49 et 85.05: A - accessoires porte-pièces et porte-outils, y compris les porte-outils pour outillage à main ex B - dispositifs diviseurs | 4%* 8% Franchise* 4% | 90.12 | Microscopes optiques (à l'exclusion des appareils pour la microphotographie, la microcinématographie et la microprojection) | 3%* 4% |
| 84.55 | ex C - Caractères et touches, reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils des n° 84.51 à 84.54 inclus | 9%* 15% | ex 90.14 | Instruments et appareils de géodésie, de topographie, d'arpentage et de nivellement, à l'exclusion de leurs supports; Instruments et appareils de géophysique, à l'exclusion de leurs supports; boussoles, à l'exclusion des boussoles de navigation; télémètres, à l'exclusion de leurs supports et à l'exclusion des télémètres utilisés en photographie et cinématographie | 6%* 10% |
| ex 84.56 | Coupeuses automatiques découpant des produits en pâtes céramiques (p. ex. des briques, des dalles ou des tuyaux) à partir du pâton sortant de la filière | 2%* 4% | ex 90.18 | Appareils de mesure universels et comparateurs avec dispositif optique; appareils de mesure et de vérification des engrenages; appareils d'étalonnage d'échelles et de rubans gradués; projecteurs de profils | 4%* 6% 4%* 6% |
| 84.59 | Machines, appareils et engins mécaniques, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent Chapitre: A - machines à fabriquer les ficelles, les cordes, les cordages et les câbles: en métal (p. ex. machines à fabriquer les câbles métalliques, machines à câbler) en d'autres matières B - presses: pour le moulage de caoutchouc durci ou de matières plastiques artificielles autres ex D - moulins à cylindres pour la mise en œuvre des pâtes et bouillies (p. ex. de savons, couleurs, huiles) machines pour le bobinage des enduits et l'enroulement des bobines d'induction (p. ex. tours et machines à bobiner, machines à gainer les fils, machines à revêtir les fils et câbles de rubans) | 3%* 4% 4%* 6% 4%* 6% 4%* 6% 4%* 6% Franchise* 4% | 90.17 | ex B - Colposcopes | 4%* 6% |
| 84.62 | Roulements de tous genres (à billes, à aiguilles, à galets ou à rouleaux de toute forme) | 11%* | 90.19 | ex B-1 - Dents artificielles et dentiers | 10% |
| ex 84.63 | Réducteurs de vitesse, multiplicateurs de vitesse et inverseurs de marche | 6%* 10% | ex 90.22 | Machines et appareils d'essai de la résistance à la rupture et autres machines et appareils d'essai pour matières textiles et ouvrages en ces matières | 4%* 6% |
| 84.65 | Parties et pièces détachées de machines, d'appareils et d'engins mécaniques, non dénommés ni comprises dans d'autres positions du présent Chapitre, ne comportant pas de connexions électriques, de parties isolées électriquement, de bobinages, de contacts ou d'autres caractéristiques électriques: A - en métaux communs: 1 - en fonte, fer ou acier, d'un poids unitaire de: a - 2000 kg ou moins: ex 1 - en fonte ou fonte malléable brutes b - plus de 2000 kg: ex 1 - en fonte ou fonte malléable brutes Notes du Chapitre 85: 4. Pièces de machines, coulées, brutes, en fonte, fer ou en acier, dont la destination est indubitablement reconnaissable, au cas où ces pièces seraient par ailleurs passibles de taux plus élevés | 3%* 5% 3%* 5% 3%* 5% 3%* 5% | ex 90.25 | Polarimètres à cercle divisé complet | 6% |
| 85.01 | C - 2 - Convertisseurs statiques (redresseurs, etc.), pesant par unité 10 kg exclus à 1000 kg | 6%* | ex 90.26 | Compteurs d'électricité à maximum, même avec dispositifs d'enregistrement, compteurs d'électricité d'étalonnage, de pointe et d'énergie réactive, compteurs d'électricité à impulsions, compteurs d'électricité à prépaiement, compteurs d'électricité à distance, même avec dispositifs d'enregistrement | 4%* 7% 4%* 6% |
| 85.05 | Outils et machines-outils électromécaniques (à moteur incorporé) pour emploi à la main | 3%* 8% | 90.27 | A - Stroboscopes ex B - compteurs de tours à main, servant uniquement à relever et à marquer le nombre de tours | 6% |
| ex 85.07 | Rasoirs électriques | 4%* 8% | ex 90.28 | Appareils de micro-électrophorèse; contrôleurs d'homogénéité pour matières textiles et ouvrages en ces matières | 4%* 6% |
| 85.11 | ex A - Appareils pour le traitement thermique des matières par induction ou par pertes diélectriques: fonctionnant d'après le principe des générateurs à haute fréquence autres B - autres: d'une valeur de 10 000 DM ou moins par unité autres | 4%* 8% 4%* 6% 4%* 10% 6%* 10% 7%* 12% | ex 90.29 | Dispositifs d'enregistrement à distance et leurs parties et pièces détachées parties et pièces détachées des instruments ou appareils suivants, en tant qu'elles sont exclusivement ou principalement conçues pour ces instruments ou appareils: compteurs d'électricité à maximum, même avec dispositifs d'enregistrement, compteurs d'électricité d'étalonnage, de pointe et d'énergie réactive, compteurs d'électricité à impulsions, compteurs d'électricité à prépaiement, compteurs d'électricité à distance stroboscopes, compteurs de tours à main, servant uniquement à relever et à marquer le nombre de tours, d'appareils de micro-électrophorèse et de contrôleurs d'homogénéité pour matières textiles et ouvrages en ces matières | 7% 6% |
| 85.18 | A - Condensateurs fixes | 7%* 12% | 91.01 | Montres de poche, montres-bracelets et similaires (y compris les compteurs de temps des mêmes types): A - avec boîtes serties de perles fines ou de pierres gemmes précieuses ou fines B - autres: d'une valeur de 10 DM ou moins par unité autres: chronomètres de poche et chronomètres-bracelets | 3%* 5% 11%* 11% avec minimum de perception de 2 DM par unité 4% |
| 85.19 | Appareillage pour la coupe, le sectionnement, la protection, le branchement ou la connexion des circuits électriques (interrupteurs, commutateurs, relais, coupe-circuits, parafoudres, prises de courant, boîtes de jonction, etc.); résistances non chauffantes, potentiomètres et rhéostats; régulateurs automatiques de tension à commutation par résistance, par inductance, à contacts vibrants ou à moteur; tableaux de commande ou de distribution: B - autres (que les résistances non-chauffantes) | 4%* 8% | 91.03 | Montres de tableaux de bord et similaires pour automobiles, aérodynes, bateaux et autres véhicules | 6%* 10% |
| ex 85.21 | Lampes, tubes et valves d'émissions et lampes, tubes et valves pour le redressement du courant électrique, d'un poids unitaire de 300 g ou plus | 9%* | ex 91.04 | Chronomètres dits «de marine» | 6%* 10% |
| ex 85.25 | Isolateurs en matières plastiques artificielles, d'une valeur de plus de 10 DM par kg | 5% | 91.07 | Mouvements de montres terminés: d'une valeur de 8 DM ou moins par unité autres | 11%* 11% avec minimum de perception de 1,60 DM par unité 4% avec minimum de perception de 1,60 DM par unité* |
| ex 85.26 | Pièces isolantes en matières plastiques artificielles, d'une valeur de plus de 10 DM par kg, pour machines, appareils et installations électriques, à l'exclusion des Isolateurs du n° 85.25 Notes de la Section XVII: 8. Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs | 5% | 91.09 | Boîtes de montres, du n° 91.01 et leurs parties, ébauchées ou finies | 4%* 7% |
| ex 87.06 | Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux n° 87.01 à 87.03 inclus, en fonte, fer ou acier, coulés d'une seule pièce, à l'exclusion des jantes d'un poids unitaire de plus de 30 kg et des parties, pièces détachées et accessoires pour cadres de chassis ou pour carrosseries: parties de roues en forme d'étoile ou de disque, même usinées, associées ou non à des jantes et des tambours de freins en provenance du Territoire fédéral autres, brutes | 3%* 5% 4%* 5% 4%* 5% | 91.11 | Autres fournitures d'horlogerie: A - mouvements de montres, non terminés: d'une valeur de 8 DM ou moins par unité autres | 11%* 11% avec minimum de perception de 1,60 DM par unité 4% avec minimum de perception de 1,60 DM par unité* |
| ex 87.07 | Parties et pièces détachées de chariots de manutention automobiles, en fonte, fer ou acier, coulées d'une seule pièce, à l'exclusion des jantes d'un poids unitaire de plus de 30 kg et des parties et pièces détachées pour cadres de chassis ou pour carrosseries: parties de roues en forme d'étoile ou de disque, même usinées, associées ou non à des jantes et des tambours de freins en provenance du Territoire fédéral autres, brutes | 4%* 5% 4%* 5% | C - ressorts d'horlogerie: spiraux plats en acier, d'une largeur de moins de 5 mm et d'une épaisseur de moins de 0,3 mm autres | 2%* 3% 4%* | |
| ex 87.14 | Essieux, moyeux et freins de roues, en fonte, fer ou acier, coulés d'une seule pièce, bruts Note de la Section XVIII: Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs | 4%* 5% 3%* 5% | D - pierres naturelles ou synthétiques pour l'horlogerie: 1 - finies ou montées | 2%* 3% | |
| 90.08 | ex B - Appareils de prise de vues cinématographiques, pour films d'une largeur de 16 mm ou moins | 6%* 10% | E - chablon, ébauches de mouvements, échappements et autres fournitures d'horlogerie | 2%* 3% | |
| | | | Notes du Chapitre 93: 5. Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs Note de la Section XX: Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs | 3%* 5% 3%* 5% | |
| | | | 98.02 | Fermetures à glissière et leurs parties (courseurs, etc.) | 19%* 25% |

Traduction

Accord

entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne réglant des questions douanières d'ordre général

Le Conseil fédéral suisse et le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne sont convenus de ce qui suit:

Article premier

Cessent de porter effet dès l'entrée en vigueur de la déclaration sur l'accession provisoire de la Suisse à l'Accord général sur les tarifs et le commerce (GATT) et des listes de concession suisses et allemandes qui lui sont jointes:

L'annexe A à l'accord douanier du 20 décembre 1951 entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne, dans la teneur du quatrième avenant audit accord, du 1^{er} novembre 1957, à l'exception des dispositions sur le trafic de perfectionnement des textiles, «Prescriptions-Section XI», y compris les notes 1 à 5;

L'annexe B à l'accord douanier du 20 décembre 1951 entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne, dans la teneur du deuxième avenant audit accord, du 4 décembre 1953.

Art. 2

Si l'une ou les deux parties contractantes venaient à ne plus être assujetties aux obligations de l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT), les concessions douanières dont elles étaient convenues dans le cadre de l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT) demeureraient, dès cette date, en vigueur entre les parties contractantes, pour les produits suisses et allemands.

Art. 3

Le présent accord entre en vigueur à la date prévue à l'article premier, premier alinéa. Les dispositions de l'article 11 de l'accord douanier germano-suisse du 20 décembre 1951 sont applicables en cas de dénonciation du présent accord. En dérogation à ces dispositions, la dénonciation pour le 31 décembre 1961 peut être effectuée moyennant un préavis de trois mois.

Art. 4

Le présent accord étendra ses effets à la principauté de Liechtenstein, aussi longtemps que celle-ci sera liée à la Suisse par un traité d'union douanière. Il est aussi applicable au «Land Berlin» à moins que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne ne fasse parvenir au Gouvernement suisse une déclaration contraire dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur de l'accord.

Art. 5

Le présent accord est soumis à ratification. L'échange des instruments de ratification aura lieu à Bonn.

Fait à Genève, le 21 novembre 1958, en double expédition.

Pour la Confédération suisse:

signé: Marti

Pour la République fédérale d'Allemagne:

signé: v. Mahs

Traduction

Le Président de la Délégation allemande

Genève, le 21 novembre 1958

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«J'ai l'honneur de confirmer comme il suit mes déclarations verbales faites au cours des négociations:

Le Gouvernement suisse se propose de mettre le projet de tarif douanier 1957 en vigueur à la même date que les concessions douanières qu'il a consenties dans le cadre du GATT. Il peut toutefois être amené à appliquer préalablement le tarif douanier. Dans ce cas, il appliquera à la République fédérale d'Allemagne et au «Land Berlin», en même temps, tous les taux de droits convenus au cours des négociations tarifaires de 1958 avec les parties au GATT, en tant que les taux fixés dans l'annexe B à l'accord douanier germano-suisse du 20 décembre 1951 ne sont pas inférieurs. Il appliquera cette réglementation à la Sarre dès que celle-ci sera rattachée au territoire douanier de la République fédérale d'Allemagne conformément au traité germano-français du 27 octobre 1956 sur le règlement de la question sarroise.»

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

sig. v. Mahs

Au Président de la Délégation suisse,
M. le Sous-directeur H. Marti
actuellement à Genève

Traduction

Le Président de la Délégation allemande

Genève, le 21 novembre 1958

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«Par suite du traité du 25 mars 1957 instituant la Communauté Economique Européenne, la République fédérale d'Allemagne, la France, l'Italie, la Belgique, les Pays-Bas et le Luxembourg ont limité au 31 décembre 1961 certaines des concessions douanières qu'ils ont accordées à la Suisse au cours des négociations sur son accession provisoire au GATT. De son côté, le Conseil fédéral suisse doit dès lors se réserver le droit de retirer des concessions de même valeur que la Suisse a

accordées à la République fédérale d'Allemagne, relatives aux positions douanières figurant dans la liste ci-annexée.

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne renonce dans ce cas à faire valoir, conformément aux dispositions du GATT en la matière, d'éventuelles prétentions en vue de compenser les concessions suisses retirées de cette liste. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne renonce en outre à faire valoir de telles prétentions à propos du retrait de concessions suisses à l'égard d'autres Etats de la CEE.

Avant de retirer des concessions, la Suisse entamera des négociations avec la République fédérale d'Allemagne aux fins de maintenir dans la mesure du possible les concessions accordées, ou de s'entendre sur une nouvelle réglementation douanière contractuelle sauvegardant les intérêts des deux parties.

Je vous prie de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède.»

J'ai l'honneur de vous confirmer mon accord sur ce qui précède.

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

sig. v. Mahs

Au Président de la Délégation suisse,
M. le Sous-directeur H. Marti
actuellement à Genève

Traduction

Annexe à l'échange de lettres du 21 novembre 1958 concernant le retrait éventuel de concessions douanières suisses

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit fr. |
|-------------------|--|-----------|
| 3603.01 | Mèches, cordeaux détonants | 60.— |
| 4006. | Caoutchouc, naturel ou synthétique, non vulcanisé, etc. | |
| ex 20 | - rubans adhésifs et rubans isolants: avec support de papier | 60.— |
| 4416. | Panneaux creux ou cellulaires en bois, etc. | |
| 20 | - autres | 45.— |
| 4421. | Caisses, caissettes, cageots, etc. | |
| ex 20 | - autres: fûts en bois contreplaqué | 30.— |
| 4126.01 | Canettes, busettes, bobines pour filature et tissage et pour fil à coudre, et articles similaires en bois tourné | 30.— |
| 4428. | Autres ouvrages en bois: | |
| 40 | - autres ouvrages en bois: - bruts non combinés avec d'autres matières | 35.— |
| 4809. | Plaques pour constructions, en pâte à papier, etc. | |
| 10 | - brutes | 15.— |
| 20 | - autres (vernies, etc.) | 15.— |
| ex 4811.01 | Papiers de tenture, lincresta et vitrauphanies: papiers de tenture | 35.— |
| 4816. | Boîtes, sacs, pochettes, etc. | |
| 30 | - autres: - combinés avec du cuir ou des matières fines, telles que la soie, les textiles synthétiques ou artificiels, le velours, la nacre, l'ivoire, l'agate, etc. | 230.— |
| 32 | - autres | 100.— |
| 4821. | Autres ouvrages en pâte à papier, papier, carton ou ouate de cellulose: | |
| 40 | - autres: - combinés avec du cuir ou des matières fines, telles que la soie, les textiles synthétiques ou artificiels, le velours, la nacre, l'ivoire, l'agate, etc. | 230.— |
| 5607. | Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues: - synthétiques, façonnés ou non: | |
| ex 80 | - de fils teints cntretroilles pour tailleurs | 180.— |
| 5807. | Fils de chenille; fils guipés, etc. | |
| ex 10 | - en soie, bourre de soie ou bourrette de soie, en textiles synthétiques ou artificiels: tresses en pièces, en textiles synthétiques ou artificiels | 400.— |
| 5913. | Tissus (autres que de bonneterie) élastiques, etc.: | |
| ex 10 | - en soie, bourre de soie ou bourrette de soie, en textiles synthétiques ou artificiels: en textiles synthétiques ou artificiels | 400.— |
| 6001. | Etoffes de bonneterie non élastique ni caoutchoutée, en pièces: - en textiles artificiels: | |
| 30 | - écrués: en fibres continues | 400.— |
| 33 | - autres: en fibres continues | 500.— |
| 6002. | Ganterie de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: - en textiles artificiels | 400.— |
| 30 | - en textiles artificiels | 800.— |
| 6004. | Sous-vêtements de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: - en textiles artificiels: | |
| 30 | - en fibres continues | 600.— |
| 6101. | Vêtements de dessus pour hommes et garçonnets: - en textiles synthétiques continus: | |
| ex 20 | maillots et caleçons de bain | 1400.— |
| ex 30 | - en textiles artificiels continus: maillots et caleçons de bain | 1200.— |
| 6102. | Vêtements de dessus pour femmes, fillettes et jeunes enfants: - non brodés, ni en dentelle, ni en combinaison avec de la dentelle: - en textiles synthétiques continus: | |
| ex 20 | maillots et caleçons de bain | 1500.— |
| ex 30 | - en textiles artificiels continus: maillots et caleçons de bain | 1200.— |
| 6109. | Corsets, ceintures-corsets, galnes, etc.: | |
| ex 10 | - corsets spéciaux (corsets de grossesse et similaires) pourvus de sangles supplémentaires partant du dos et soutenant l'abdomen, en textiles de tout genre, sans applications décoratives | 200.— |
| ex 30 | - en textiles artificiels continus: en textiles de tout genre, sans applications décoratives | |
| 6805. | Pierres à aiguiser ou à polir à la main, etc.: | |
| 20 | - en abrasifs ou en poterie | 25.— |
| 6808.01 | Ouvrages en asphalte ou en produits similaires (poix de pétrole, brals, etc.) | 1.— |
| ex 6809.01 | Panneaux, planches, carreaux, blocs et similaires, en fibres végétales, fibres de bois, paille, copeaux ou déchets de bois, agglomérés avec du ciment, du plâtre ou d'autres liants minéraux: en laine de bois | 10.— |
| 6811. | Ouvrages en ciment, en béton ou en pierre artificielle, etc.: | |
| 20 | - autres ouvrages: tuyaux et mâts, armés | 6.— |

| Position du tarif | Désignation des produits | Droit | Position du tarif | Désignation des produits | Droit |
|-------------------|--|-------|-------------------|---|-------|
| 6909. | Appareils et articles pour usages chimiques et autres usages techniques, etc.: | | 9024. | Appareils et instruments pour la mesure, le contrôle ou la régulation des fluides gazeux ou liquides, etc.: | |
| 20 | - auges, bacs et récipients similaires pour l'économie rurale | 6.- | 10 | - thermostats | 180.- |
| 7010. | Bonbonnes, bouteilles, flacons, etc.: | | 9028. | Instruments et appareils électriques ou électroniques de mesure, etc.: | |
| ex 10 | - bonbonnes, bouteilles et flacons, classés ou gainés, sans fermeture: | | 10 | - thermostats | 180.- |
| | - - - classés grossièrement de roseaux, d'osier, de copeaux de bois ou de paille, ou garnis de bandes de fer: | | 9211.01 | Phonographes, machines à diater et autres appareils d'enregistrement et de reproduction du son, y compris les tourne-disques, les tourne-films et les tourne-fils avec ou sans lecteur de son | 250.- |
| 20 | - bonbonnes en verre vert, classées grossièrement d'osier | 12.- | 9813.01 | Buses pour corsets, pour vêtements ou accessoires du vêtement et similaires | 100.- |
| | - boeaux et bouteilles à conserves, non combinés avec d'autres matières | 14.- | | | |
| 7019. | Perles de verre, imitations de perles fines, etc.: | | | | |
| | - perles de verre, imitations de pierres gemmes, etc.: | | | | |
| 12 | - - travaillées, mais non montées | 40.- | | | |
| 7320. | Châlnes, chaînettes et leurs parties, en fer ou en acier: | | | | |
| | - autres, à maillons d'une épaisseur de: | | | | |
| 20 | - - plus de 5 mm | 25.- | | | |
| 24 | - - 1 mm ou moins | 90.- | | | |
| 8425. | Machines, appareils et engins pour la récolte et le battage des produits agricoles; etc.: | | | | |
| | - autres: | | | | |
| ex 20 | - - machines et engins de récolte: | | | | |
| | - - - faucheuses: | | | | |
| | - - - tondeuses à gazon | 20.- | | | |
| 8527.01 | Tubes isolateurs et leurs pièces de raccordement, en métaux communs, isolés intérieurement | 40.- | | | |
| 8607.01 | Wagons et wagonnets pour le transport sur rails des marchandises | 25.- | | | |
| 8705.01 | Carrosseries des véhicules automobiles repris aux n°s 8701 à 8703, y compris les cabines | 170.- | | | |
| 8709.01 | Motocycles et vélocipèdes avec moteur auxiliaire, avec ou sans side-cars; side-cars pour motocycles et tous vélocipèdes, présentés isolément | 150.- | | | |
| 8712. | Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules repris aux n°s 8709 à 8711: | | | | |
| | - autres: | | | | |
| ex 20 | - - pour motocycles, side-cars et vélocipèdes avec moteur auxiliaire: | | | | |
| | - autres | 150.- | | | |
| ex 30 | - - autres: | | | | |
| | - - pour vélocipèdes: | | | | |
| | - autres | 160.- | | | |
| 8713. | Voitures sans mécanismes de propulsion, pour le transport des enfants et des malades; leurs parties et pièces détachées: | | | | |
| 10 | - voitures d'enfants | 60.- | | | |
| 8714. | Autres véhicules non automobiles et remorques pour tous véhicules; leurs parties et pièces détachées: | | | | |
| | - autres véhicules: | | | | |
| 30 | - - sans ressorts de suspension ni pneumatiques | 20.- | | | |
| 40 | - - avec ressorts de suspension ou pneumatiques | 45.- | | | |

Le Président de la
Délégation allemande

Genève, le 21 novembre 1958

Traduction

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«Me référant aux négociations germano-suisse terminées ce jour dans le cadre du GATT, j'ai l'honneur de porter ce qui suit à votre connaissance:

La Suisse réduira, dès le 1^{er} janvier 1960 et dès le 1^{er} janvier 1961, de 10 % chaque fois, les taux convenus pour les meubles de bois des numéros 9401 et 9403 du tarif, dans la mesure où la réduction générale, échelonnée, des tarifs, envisagée en liaison avec l'association entre la Communauté Economique Européenne et les autres Etats de l'OECE ne serait pas réalisée jusqu'aux dates précitées. Sont exceptés les taux de 20 francs et de 45 francs convenus pour les expositions 9401.10, 20 et 9403.20, ainsi que les suppléments proportionnels selon les numéros 9401.40 et 9401.42 du tarif.»

J'ai l'honneur de vous confirmer mon accord sur ce qui précède.

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

signé: v. Mahs

Au Président de la Délégation suisse,
M. le Sous-directeur H. Marti
actuellement à Genève

Kanada

Liste der von der Regierung Kanadas der Regierung der Schweiz gewährten Zugeständnisse

A. Einfuhrzölle in Kanada

Diese Liste ist nur in englischer und französischer Sprache authentisch

| Tarifnummer | Bezeichnung der Ware | Zollansatz |
|-------------|---|-----------------|
| 366 a | Mechanismen und Werke für Kleinuhren, fertig oder nicht aber nicht weniger, per Stück, als | 15 % 40 cts. |
| 366 b | Teile von Kleinuhrenwerken, fertig oder nicht Auf Gestellen zur Aufnahme von vier oder mehr Rädchen oder anderen Gangteilen darf der Zoll, je Gestell, nicht weniger betragen als | 15 % 5 cts. |
| 367 | Gehäuse für Kleinuhren, fertig oder nicht | 22 ½ % |
| ex 711 | Apfelpektin in Pulverform | 20 % |

Canada

Liste des concessions accordées par le Gouvernement du Canada au Gouvernement suisse

A. Droits d'entrée au Canada

Le texte français et le texte anglais de la présente liste font foi.

| Position du tarif | Désignation des produits | Taux des droits |
|-------------------|---|------------------|
| 366 a | Mécanismes et mouvements de montres, finis ou non finis mais pas moins de, chacun | 15 p.c. 40 c. |
| 366 b | Pièces de montres, finies ou non finies Le droit sur les platines destinées à fixer quatre roues ou plus, ou d'autres pièces mobiles, ne doit pas être inférieur à la platine | 15 p.c. 5 c. |
| 367 | Boîtiers de montres, et parties de boîtiers, finis ou non finis | 22 ½ p.c. |
| ex 711 | Pectine de pomme en poudre | 20 p.c. |